

Jahresbericht

zum 31. März 2023

LIGA Multi Asset Income

Kapitalverwaltungsgesellschaft:
Union Investment Privatfonds GmbH

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorwort	3
Jahresbericht des LIGA Multi Asset Income zum 31.3.2023	5
Gesonderter Hinweis für betriebliche Anleger	44
Vorteile Wiederanlage	45
Kapitalverwaltungsgesellschaft, Gremien, Abschluss- und Wirtschaftsprüfer	46

Sehr geehrte Anlegerinnen, sehr geehrte Anleger,

die folgenden Seiten informieren Sie ausführlich über die Entwicklungen an den Kapitalmärkten während des Berichtszeitraums (1. April 2022 bis 31. März 2023). Darüber hinaus erhalten Sie ein umfassendes Zahlenwerk, darunter die Vermögensaufstellung zum Ende der Rechenschaftsperiode am 31. März 2023.

Geldpolitik treibt die Rentenmärkte

Der Trend zu steigenden Renditen setzte sich zu Beginn des Berichtszeitraums sowohl in den USA als auch in Europa fort. Für Gegenwind sorgten vor allem die anhaltend hohen Inflationsraten und die Reaktion der Notenbanker darauf. Lieferkettenprobleme und hohe Energiepreise aufgrund des anhaltenden Krieges in der Ukraine waren dabei wesentliche Preistreiber. Die Notenbanker reagierten, erhöhten die Leitzinsen und kündigten weitere Zinsschritte an. Bei vielen Anlegern mehrten sich daraufhin die Sorgen, die Geldpolitik der US-Notenbank könne zu expansiv ausfallen und die US-Wirtschaft womöglich in eine Rezession treiben. Die Furcht vor einer möglichen Wachstumsabschwächung sorgte dann kurzzeitig für Rückenwind. Die Folge waren deutliche Renditerückgänge. Ab August wendete sich jedoch das Blatt wieder. In Europa verschärfte sich die Energiekrise und in den USA zeigte sich die Wirtschaft noch sehr robust. Es kam daher zu einem weiteren Inflationsanstieg von bis zu zehn Prozent im Jahresvergleich. Die Notenbanken nahmen weitere Zinsschritte vor und kündigten zusätzliche Maßnahmen an.

Schwache Konjunkturdaten im dritten Quartal 2022 ließen zunächst die Hoffnung aufkommen, die Währungshüter könnten in Zukunft weniger restriktiv auftreten. Darüber hinaus gab es erste Anzeichen für eine abnehmende Inflationsdynamik. Anleger schauten daher sehr genau auf die US-Teuerungsrate. Im Oktober und November war diese rückläufig und auch im Euroraum stieg die Teuerung weniger schnell an. Die Folge waren deutlich niedrigere Renditen, die mit großen Kursgewinnen einhergingen. Zum Jahresende gerieten die Staatsanleihemärkte dann jedoch deutlich unter Druck, insbesondere in Europa. Nach besser als erwartet ausgefallenen Konjunkturdaten stellten die globalen Zentralbanken weitere Zinsschritte in Aussicht.

Zum Jahresbeginn 2023 reagierten die Anleger zunächst erleichtert auf den nachlassenden Inflationsdruck. In Erwartung einer weniger restriktiven Geldpolitik kam es zunächst zu rückläufigen Renditen. Im weiteren Verlauf fielen einige Konjunkturdaten besser als erwartet aus. So blickten etwa die Einkaufsmanager in den Firmen wieder optimistischer in die Zukunft. Darüber hinaus kam es aus Angst vor einem Fachkräftemangel bisher nicht zu Kündigungswellen. Mit diesen Vorgaben kamen immer mehr Zweifel auf, ob die Geldpolitik tatsächlich bereits restriktiv genug sei. Dazu erwies sich die Kerninflation als hartnäckig, was für einen hohen unterliegenden Preisdruck sprach. Schnell kam es zu wieder deutlich steigenden Renditen. In den USA kletterten zweijährige Staatsanleihen zeitweise über die Marke von fünf Prozent.

Doch schon kurze Zeit später sorgte die Silicon Valley Bank (SVB) aus den USA für Aufsehen und Verunsicherung. Wenig später geriet auch die global vernetzte Schweizer Großbank Credit Suisse ins Straucheln. Beide Institute waren durch hohe Abflüsse auf der Einlagenseite in Schieflage geraten und mussten letztlich von staatlicher Seite gerettet werden. In diesem Zusammenhang kamen Erinnerungen an die Finanzkrise von 2008 auf und Anleger flüchteten sich in Staatsanleihen. Innerhalb kürzester Zeit kam es zu deutlich rückläufigen Renditen. Parallel dazu kassierten viele Marktteilnehmer ihre Erwartungen an die Geldpolitik, denn die Pleite der SVB wurde auch durch den schnellen Zinsanstieg begünstigt. Anleger begannen daher daran zu zweifeln, dass die Währungshüter die Leitzinsen noch deutlich weiter anheben würden, da doch die Turbulenzen bereits für eine Straffung der Finanzierungsbedingungen gesorgt hatten.

Trotz der einsetzenden Erholung im neuen Jahr verloren US-Staatsanleihen, gemessen am J.P. Morgan Global Bond US-Index, im Berichtszeitraum 4,4 Prozent an Wert. Die Verluste für Euro-Staatsanleihen beliefen sich auf 11,8 Prozent (iBoxx Euro Sovereigns-Index).

Europäische Unternehmensanleihen litten zunächst unter den steigenden Risikoaufschlägen. Die höhere Risikobereitschaft zu Beginn des neuen Jahres beflügelte dann lange Zeit die europäischen Unternehmensanleihen. Insgesamt blieb jedoch ein Minus in Höhe von 7,7 Prozent, gemessen am ICE BofA Merrill Lynch Euro Corporate-Index (ER00). Anleihen aus den Schwellenländern waren ebenfalls von einer hohen Risikoaversion belastet und verloren, gemessen am J.P. Morgan EMBI Global Diversified-Index, rund 7 Prozent an Wert.

Aktienbörsen mit gemischtem Bild

Nach einem ausgesprochen guten Börsenjahr 2021 gerieten die Kapitalmärkte im Berichtszeitraum in Turbulenzen. Mit Blick auf die anziehende Inflation hatten wichtige Notenbanken wie die Federal Reserve (Fed) in den USA und die Europäische Zentralbank (EZB) frühzeitig eine geldpolitische Normalisierung angekündigt. Mit dem Ukraine-Krieg nahm die Unsicherheit auch in Bezug auf die weitere Konjunktur- und Inflationsentwicklung erheblich zu. Die Teuerung kletterte vor allem aufgrund des starken Anstiegs der Energie- und Agrarpreise auf den höchsten Stand seit der Ölkrise in den 1970er Jahren. Die Kursrückgänge weiteten sich weltweit auf sämtliche Aktienbörsen aus.

Die ökonomischen Folgen des Ukraine-Kriegs wurden immer deutlicher. Aufgrund seiner Nähe zum Kriegsgeschehen und der höheren Abhängigkeit von russischen Energielieferungen bekam Europa den Anstieg der Energiepreise weitaus stärker zu spüren als die USA. Die US-Börsen gerieten hingegen wegen des weit restriktiveren geldpolitischen Kurses der Notenbank Fed unter erheblichen Druck. Gleichzeitig nahmen die Wachstumssorgen zu. Erst im Oktober und insbesondere im November 2022 zogen die Aktienkurse wieder merklich an.

Die Marktteilnehmer hofften, dass ein Großteil der Zinserhöhungen schon hinter uns liegen würde, zudem fiel die Berichtssaison zum dritten Quartal 2022 besser als erwartet aus. Die Notenbanken erhöhten die Zinsen erneut und kündigten weitere Zinsschritte an, woraufhin die Kurse im Dezember wieder sanken.

Im Januar 2023 kam es zu einer Jahresanfangsrally, ausgelöst von unerwartet guten Quartalergebnissen sowie von Hoffnungen auf eine Erholung in China. Auch gab es Anzeichen auf eine Abschwächung der Inflation. Im Februar 2023 sorgten die verhaltenen Geschäftsaussichten der Unternehmen und überraschend hartnäckige Inflationsdaten wieder für Einbußen. Im Zuge des kräftigen Zinsanstiegs gerieten Wachstumsaktien, insbesondere US-Technologieaktien, unter erheblichen Druck, während erstmals seit langem Value-Aktien wieder gefragt waren. Im März kam es zu Turbulenzen im Bankensektor, welche die Angst vor einer erneuten globalen Bankenkrise schürten. Ein besonderer Fokus lag auf der Schweizer Großbank Credit Suisse, die schon lange mit Problemen zu kämpfen hatte und durch die Spannungen am US-Bankenmarkt in Liquiditätsengpässe geriet. Erst die Übernahme durch die UBS mit Unterstützung der Schweizer Regierung, begleitet von den Beteuerungen der großen Notenbanken, dass die Finanzmarktstabilität gesichert sei, konnte die Marktteilnehmer wieder beruhigen. Auf jeden Fall sind seitdem die Hoffnungen gewachsen, dass der Zinserhöhungszyklus bald seinen Höhepunkt erreicht haben sollte. Folglich waren Wachstumstitel im März wieder gefragt. Zuletzt entwickelten sich die europäischen Börsen weit besser als der US-Markt.

Vor diesem Hintergrund verzeichneten die globalen Aktienmärkte im Berichtszeitraum, gemessen am MSCI Welt-Index in Lokalwährung, per saldo einen Verlust von sieben Prozent. Auch die US-amerikanischen Börsen mussten deutliche Einbußen hinnehmen, der marktbreite S&P 500-Index gab 9,3 Prozent ab. Der auf die traditionellen Industrien fokussierte Dow Jones Industrial Average fiel weit weniger stark um 4,1 Prozent (jeweils in Lokalwährung). In Europa gewann der EURO STOXX 50-Index hingegen 10,6 Prozent, während der DAX 40-Index im Berichtszeitraum um 8,4 Prozent zulegen konnte. In Japan stieg der Nikkei 225-Index in lokaler Währung um 0,8 Prozent. Die Märkte der Schwellenländer verloren, gemessen am MSCI Emerging Markets-Index in lokaler Währung, 9,3 Prozent an Wert.

Wichtiger Hinweis:

Die Datenquelle der genannten Finanzindizes ist, sofern nicht anders ausgewiesen, Refinitiv. Die Quelle für alle Angaben der Anteilwertentwicklung auf den nachfolgenden Seiten sind eigene Berechnungen von Union Investment nach der Methode des Bundesverbands Deutscher Investmentgesellschaften (BVI), sofern nicht anders ausgewiesen. Die Kennzahlen veranschaulichen die Wertentwicklung in der Vergangenheit. Zukünftige Ergebnisse können sowohl niedriger als auch höher ausfallen.

Detaillierte Angaben zur Kapitalverwaltungsgesellschaft und Verwahrstelle des Investmentvermögens (Fonds) finden Sie auf den letzten Seiten dieses Berichtes.

Tätigkeitsbericht

Anlageziel und Anlagepolitik sowie wesentliche Ereignisse

Der aus zwei Anteilklassen bestehende LIGA Multi Asset Income ist ein aktiv gemanagter, international ausgerichteter Mischfonds. Der Fonds weist keinen vorgegebenen Investitionsschwerpunkt auf und kann in alle zulässigen Vermögensgegenstände investieren. Der Anteil der zu erwerbenden Vermögensgegenstände ist nicht beschränkt, sodass das Fondsvermögen bis zu 100 Prozent in Wertpapiere, Geldmarktinstrumente, Bankguthaben oder Investmentfonds angelegt werden kann. Der Fonds darf zu mehr als 35 Prozent in Wertpapiere und Geldmarktinstrumente der Bundesrepublik Deutschland anlegen. Bis zu 25 Prozent können in Bankguthaben gehalten werden. Zudem ist der Einsatz von Derivaten zu Investitions- und Absicherungszwecken möglich. Bei der Auswahl der Vermögenswerte werden neben ökonomischen Kriterien derzeit auch Nachhaltigkeitskriterien berücksichtigt. Mit Wirkung zum 2. August 2022 wurde in die Anlagebedingungen des Sondervermögens die Ergänzung aufgenommen, dass der Fonds mindestens 75 Prozent des Wertes des Sondervermögens in Vermögensgegenstände investiert, deren Emittenten ethische, soziale und ökologische Kriterien berücksichtigen. Für den Erwerb von Investmentanteilen, deren Emittenten ethische, soziale und ökologische Kriterien berücksichtigen, wurden ebenfalls Ausschlusskriterien festgelegt. Für die zu erwerbenden Investmentanteile wird zudem eine ausführliche qualitative Nachhaltigkeitsanalyse des zugrunde liegenden Investmentansatzes durchgeführt. Darüber hinaus erfolgt innerhalb der qualitativen Analyse für die zu erwerbenden Investmentanteile eine systematische Analyse. Im Zusammenhang mit den zuvor beschriebenen Anpassungen wurde zudem die Anlagegrenze für Bankguthaben angepasst. Ziel der Anlagepolitik ist es, neben der Erzielung marktgerechter Erträge langfristig ein Kapitalwachstum zu erwirtschaften. Zur Erreichung des Anlageziels wird der Fonds im Rahmen eines KONVEXO-Konzepts gesteuert, mit dem eine dynamische Wertsicherungsstrategie unter Berücksichtigung von Wertsicherungsperioden und Wertuntergrenzen (abzüglich Ausschüttungen oder etwaigen steuerlichen Abflüssen aufgrund von Thesaurierungen) verfolgt wird. Es wird angestrebt, dass der Anteilwert zum Ende eines Kalenderjahres (Wertsicherungsperiode) mindestens 90 Prozent des Ausgangswerts (Wertuntergrenze) beträgt. Mit der Wertsicherungsstrategie ist weder eine Garantie für den Kapitalerhalt noch für die Einhaltung einer Wertuntergrenze in Euro zum Ende einer Wertsicherungsperiode verbunden. Beim Erwerb von Anteilen ist zu berücksichtigen, dass die Gesellschaft die angestrebte Wertsicherung insgesamt verfehlen und ein Verlust auch höher als eine bestehende Wertuntergrenze in Euro

sein kann. Die Anlagestrategie orientiert sich nicht an einem Vergleichsmaßstab, sondern an der Sicherstellung des Wertsicherungsziels unter der Einhaltung von definierten Nachhaltigkeitskriterien. Das Fondsmanagement trifft dabei auf Basis aktueller Kapitalmarkteinschätzungen aktive Anlageentscheidungen. Derzeit existieren die Anteilklassen LIGA Multi Asset Income I sowie die Anteilklasse LIGA Multi Asset Income A. Letztgenannte darf grundsätzlich von jedermann erworben werden. Bislang wurden keine Anteile dieser Anteilklasse ausgegeben. Die Portfolioverwaltung des Sondervermögens ist auf die Union Investment Institutional GmbH, Weißfrauenstraße 7, 60311 Frankfurt am Main, ausgelagert. Sie trifft sämtliche damit einhergehenden Entscheidungen für den Fonds, insbesondere Entscheidungen über den Kauf und Verkauf der zulässigen Vermögensgegenstände.

Struktur des Portfolios und wesentliche Veränderungen

Der LIGA Multi Asset Income investierte sein Fondsvermögen im abgelaufenen Berichtszeitraum überwiegend in Rentenanlagen mit einem Anteil von zuletzt 64 Prozent des Fondsvermögens. Der Anteil an Aktien betrug 31 Prozent des Fondsvermögens zum Ende des Berichtszeitraums. Kleinere Engagements in Liquidität ergänzten das Portfolio. Der Fonds war in Derivate investiert.

Unter regionalen Gesichtspunkten wurde das Rentenvermögen schwerpunktmäßig in den Euroländern mit einem Anteil von zuletzt 80 Prozent investiert. Kleinere Engagements in den Ländern Europas außerhalb der Eurozone, in Nordamerika, im asiatisch-pazifischen Raum und in den aufstrebenden Volkswirtschaften (Emerging Markets) ergänzten die regionale Aufteilung.

Unter Betrachtung des Aktienportfolios lag der regionale Schwerpunkt in Nordamerika zuletzt bei 65 Prozent des Aktienvermögens. Größere Positionen wurden zum Ende der Berichtsperiode in den Euroländern mit 26 Prozent gehalten. Kleinere Engagements im asiatisch-pazifischen Raum und in den Ländern Europas außerhalb der Eurozone ergänzten die regionale Struktur.

Bei den Anleiheklassen lag der Schwerpunkt auf Unternehmensanleihen (Corporates) mit zuletzt 42 Prozent des Rentenvermögens. Hier waren Industriefinanzierungen mit zuletzt 26 Prozent die größte Position, gefolgt von Finanzanleihen mit 15 Prozent und geringen Anteilen an Versorgeranleihen. Weitere Anlagen in Staats- und staatsnahe Anleihen mit 41 Prozent und in gedeckte Schuldverschreibungen (Covered Bonds) mit 18

Prozent ergänzten zum Ende der Berichtsperiode das Rentenportfolio.

Die Branchenauswahl zeigte ein breit gefächertes Bild. Der Branchenschwerpunkt lag im Aktienportfolio auf der IT-Branche mit zuletzt 29 Prozent des Aktienvermögens. Investitionen in Unternehmen mit den Tätigkeitsfeldern in der Konsumgüterbranche mit 20 Prozent, im Gesundheitswesen mit 14 Prozent und in der Industrie mit 10 Prozent ergänzten zum Ende des Berichtszeitraums das Portfolio. Kleinere Engagements in diversen Branchen rundeten die Branchenstruktur ab.

Der Fonds hielt zum Ende des Berichtszeitraums 29 Prozent des Fondsvermögens in Fremdwährungen. Die größte Position bildete hier der US-Dollar mit zuletzt 21 Prozent. Kleinere Engagements in diversen Fremdwährungen ergänzten das Portfolio.

Das Durchschnittsrating der Rentenanlagen lag zum Ende der Berichtsperiode auf der Bonitätsstufe A+. Die durchschnittliche Kapitalbindungsdauer (Duration) lag zuletzt bei drei Jahren und einem Monat. Die durchschnittliche Rendite lag zum Ende des Berichtszeitraums bei 3,48 Prozent.

Wesentliche Risiken des Sondervermögens

Im LIGA Multi Asset Income bestanden Marktpreisrisiken durch Investitionen in Aktien- und Rentenanlagen. Mit dem Erwerb von Finanzprodukten können besondere Marktrisiken und Unternehmensrisiken verbunden sein. Die Kurs- oder Marktwertentwicklung von Aktien hängt insbesondere von der Entwicklung der Kapitalmärkte ab, die wiederum von der allgemeinen Lage der Weltwirtschaft sowie den wirtschaftlichen und politischen Rahmenbedingungen in den jeweiligen Ländern beeinflusst wird. Auf die allgemeine Kursentwicklung, insbesondere an einer Börse, können auch irrationale Faktoren wie Stimmungen, Meinungen und Gerüchte einwirken. Es kann daher zu großen und schnellen Schwankungen dieser Werte kommen. Mit der Investition in festverzinsliche Wertpapiere ist die Möglichkeit verbunden, dass sich das Marktzinsniveau, das im Zeitpunkt der Begebung eines Wertpapiers besteht, ändern kann. Steigen die Marktzinsen gegenüber den Zinsen zum Zeitpunkt der Emission, so fallen i.d.R. die Kurse der festverzinslichen Wertpapiere. Fällt dagegen der Marktzins, so steigt i.d.R. der Kurs festverzinslicher Wertpapiere. Diese Kursentwicklungen fallen jedoch je nach Laufzeit der festverzinslichen Wertpapiere unterschiedlich aus. Festverzinsliche Wertpapiere mit kürzeren Laufzeiten haben geringere Zinsänderungs-/Kursrisiken als festverzinsliche Wertpapiere mit längeren Laufzeiten. Es bestanden Adressenausfallrisiken durch Investitionen in Unternehmensanleihen. Durch die Investition in Fremdwährungen unterliegt der Fonds Währungsrisiken, da Fremdwährungspositionen in ihrer jeweiligen Währung bewertet werden. Sofern Vermögenswerte eines Sondervermögens in

anderen Währungen als der jeweiligen Fondswährung angelegt sind, erhält es die Erträge, Rückzahlungen und Erlöse aus solchen Anlagen in der jeweiligen Währung. Fällt der Wert dieser Währung gegenüber der Fondswährung, so reduziert sich der Wert solcher Anlagen und somit auch der Wert des Sondervermögens. Durch den Ausfall eines Ausstellers oder Kontrahenten können Verluste für das Sondervermögen entstehen. Das Ausstellerrisiko beschreibt die Auswirkung der besonderen Entwicklungen des jeweiligen Ausstellers, die neben den allgemeinen Tendenzen der Kapitalmärkte auf den Kurs eines Wertpapiers einwirken. Auch bei sorgfältiger Auswahl der Wertpapiere kann nicht ausgeschlossen werden, dass Verluste durch Vermögensverfall von Ausstellern eintreten. Das Kontrahentenrisiko beinhaltet das Risiko der Partei eines gegenseitigen Vertrages, mit der eigenen Forderung teilweise oder vollständig auszufallen. Dies gilt für alle Verträge, die für Rechnung eines Sondervermögens geschlossen werden. Die Gesellschaft hat die erforderlichen Maßnahmen getroffen, um die operationellen Risiken möglichst gering zu halten. Regelmäßig überprüft die Innenrevision die operationellen Risiken. Der Einmarsch russischer Streitkräfte in die Ukraine hat die geopolitische Lage deutlich verschärft und zu Sanktionen des Westens gegen Russland geführt. Russland hat daraufhin Gegensanktionen verhängt und die Exporte von Energierohstoffen nach Europa stark reduziert bzw. vollständig eingestellt. Dies hat in Europa zu einem starken Anstieg der Inflation und einem Einbruch der Konjunktur geführt. Dank der Entwicklung wirksamer Impfstoffe und der Ausbreitung weniger gefährlicher Virusvarianten haben viele Länder die Eindämmungsmaßnahmen deutlich zurückgefahren oder aufgehoben. China hielt jedoch über weite Strecken von 2022 an seiner Null-Covid-Politik fest und hat auf die Ausbreitung der Omikron-Variante mit erneuten Komplettabriegelungen von Millionenstädten reagiert. Erst zum Jahresende reagierte die Regierung in Peking auf den zunehmenden Unmut in der Bevölkerung und hob überraschend die Restriktionen auf. Die Risiken für die chinesische Konjunktur im Jahr 2023 dürften damit sinken. Aus globaler Sicht sind die von Corona ausgehenden Risiken für das Wirtschaftswachstum bereits im Verlauf des Jahres 2022 sukzessive zurückgegangen. Die schnellsten Leitzinsanhebungen der wichtigsten Notenbanken seit 60 Jahren hatten Auswirkungen auf die Finanzmarktstabilität und zu Turbulenzen im Bankensektor geführt. Nachdem zunächst die Insolvenz der Silicon Valley Bank, einem US-Spezialinstitut, nach einem starken Abfluss von Einlagen vor allem auf den US-Regionalbankensektor abstrahlte, kam in Europa die Credit Suisse unter Druck und wurde auf Initiative der Schweizerischen Behörden von ihrem Konkurrenten UBS zu einem Bruchteil des Buchwerts übernommen. In diesem Zuge wurde von der Finanzaufsicht in der Schweiz eine vollständige Abschreibung des Nennwerts von AT1-Nachrangsanleihen verfügt. In der Folge dürfte es an den Aktien- und Anleihemärkten zu einer Neubepreisung von Bankrisiken kommen.

Fondsergebnis

Die wesentlichen Quellen des Veräußerungsergebnisses während der Berichtsperiode waren Gewinne aus der Realisierung von derivativen Geschäften. Die größten Verluste wurden aus deutschen Staatsanleihen sowie aus derivativen Geschäften realisiert.

Die Ermittlung der wesentlichen Veräußerungsergebnisse erfolgte auf Basis transaktionsbedingter Auswertungen. Demzufolge kann es zu Abweichungen zu den in der Ertrags- und Aufwandsrechnung ausgewiesenen realisierten Gewinnen und Verlusten kommen.

Der LIGA Multi Asset Income erzielte in der abgelaufenen Berichtsperiode einen Wertzuwachs von 0,90 Prozent (nach BVI-Methode).

Aufgrund einer risikoorientierten sowie juristischen Betrachtungsweise können die dargestellten Werte von der Vermögensaufstellung abweichen.

LIGA Multi Asset Income

WKN A1C81K
ISIN DE000A1C81K3

Jahresbericht
01.04.2022 - 31.03.2023

Vermögensübersicht

	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermö- gens ¹⁾
I. Vermögensgegenstände		
1. Aktien - Gliederung nach Branche		
IT	7.427.907,21	9,03
Gesundheitswesen	3.570.553,90	4,34
Nicht-Basiskonsumgüter	2.622.617,32	3,19
Basiskonsumgüter	2.606.578,12	3,17
Industrie	2.557.041,32	3,11
Finanzwesen	2.501.801,24	3,04
Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe	1.980.047,04	2,41
Telekommunikationsdienste	1.172.967,09	1,43
Energie	613.844,34	0,75
Versorgungsbetriebe	596.340,49	0,73
Summe	25.649.698,07	31,20
2. Verzinsliche Wertpapiere - Gliederung nach Land/Region		
Finnland	299.082,00	0,36
Norwegen	335.456,00	0,41
Schweiz	488.000,00	0,59
Deutschland	23.424.732,28	28,48
Spanien	5.323.861,00	6,47
Frankreich	4.641.324,00	5,64
Italien	2.805.017,50	3,41
Niederlande	2.613.998,00	3,18
Vereinigte Staaten von Amerika	2.395.414,47	2,91
Österreich	1.969.726,83	2,40
Großbritannien	1.661.474,00	2,02
Schweden	1.557.024,00	1,89
Singapur	1.212.658,00	1,47
Kanada	738.990,50	0,90
Australien	634.193,00	0,77
Irland	588.100,00	0,72
Kroatien	547.390,00	0,67
Rumänien	538.800,00	0,66
Luxemburg	496.878,00	0,60
Sonstige ²⁾	637.981,70	0,78
Summe	52.910.101,28	64,33
3. Derivate	21.035,11	0,03
4. Bankguthaben	3.232.978,07	3,93
5. Sonstige Vermögensgegenstände	488.451,53	0,59
Summe	82.302.264,06	100,08
II. Verbindlichkeiten	-59.102,53	-0,08
III. Fondsvermögen	82.243.161,53	100,00

1) Aufgrund von Rundungen können sich bei der Addition von Einzelpositionen der nachfolgenden Vermögensaufstellung abweichende Werte zu den oben aufgeführten Prozentangaben ergeben.

2) Werte kleiner oder gleich 0,25 %.

LIGA Multi Asset Income

WKN A1C81K
ISIN DE000A1C81K3

Jahresbericht
01.04.2022 - 31.03.2023

Entwicklung des Sondervermögens

	EUR	EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres		83.814.350,85
1. Ausschüttung für das Vorjahr		-613.771,07
2. Zwischenausschüttungen		-1.428.682,32
3. Mittelzufluss (netto)		-218.749,11
a) Mittelzuflüsse aus Anteilscheinverkäufen	442.378,35	
b) Mittelabflüsse aus Anteilscheinrücknahmen	-661.127,46	
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		13.503,63
5. Ergebnis des Geschäftsjahres		676.509,55
Davon nicht realisierte Gewinne	-318.542,58	
Davon nicht realisierte Verluste	-1.296.991,33	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres		82.243.161,53

Ertrags- und Aufwandsrechnung

(inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 1. April 2022 bis 31. März 2023

	EUR
I. Erträge	
1. Dividenden inländischer Aussteller	43.066,42
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	357.997,46
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	206.913,54
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	556.723,92
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	38.895,88
6. Erträge aus Wertpapier-Darlehen- und -Pensionsgeschäften	37.395,28
7. Abzug inländischer Körperschaftsteuer	-1.631,86
8. Abzug ausländischer Quellensteuer	-48.790,62
9. Sonstige Erträge	91.806,63
Summe der Erträge	1.282.376,65
II. Aufwendungen	
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	16,01
2. Verwaltungsvergütung	571.665,58
3. Sonstige Aufwendungen	148.680,43
Summe der Aufwendungen	720.362,02
III. Ordentlicher Nettoertrag	562.014,63
IV. Veräußerungsgeschäfte	
1. Realisierte Gewinne	9.001.938,53
2. Realisierte Verluste	-7.271.909,70
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	1.730.028,83
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	2.292.043,46
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	-318.542,58
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	-1.296.991,33
VI. Nicht Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	-1.615.533,91
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	676.509,55

Verwendung der Erträge des Sondervermögens

Berechnung der Ausschüttung

	EUR insgesamt	EUR je Anteil
I. Für die Ausschüttung verfügbar		
1. Vortrag aus dem Vorjahr	146.814,55	0,12
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	2.292.043,46	1,87
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet		
1. Der Wiederanlage zugeführt	4.183,39	0,00
2. Vortrag auf neue Rechnung	281.394,55	0,23
III. Gesamtausschüttung	2.153.280,07	1,76
1. Zwischenausschüttung am 10.11.2022	1.419.207,32	1,16
a) Barausschüttung	1.419.207,32	1,16
2. Endausschüttung	734.072,75	0,60
a) Barausschüttung	734.072,75	0,60

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres EUR	Anteilwert EUR
31.03.2020	80.955.980,73	68,30
31.03.2021	86.547.573,30	70,73
31.03.2022	83.814.350,85	68,31
31.03.2023	82.243.161,53	67,22

LIGA Multi Asset Income

WKN A1C81K
ISIN DE000A1C81K3

Jahresbericht
01.04.2022 - 31.03.2023

Stammdaten des Fonds

LIGA Multi Asset Income	
Auflegungsdatum	01.07.2016
Fondswährung	EUR
Erstrücknahmepreis (in Fondswährung)	75,00
Ertragsverwendung	Ausschüttend
Anzahl der Anteile	1.223.454,585
Anteilwert (in Fondswährung)	67,22
Anleger	Institutionelle Anleger
Aktueller Ausgabeaufschlag (in Prozent)	1,50
Rücknahmegebühr (in Prozent)	-
Verwaltungsvergütung p.a. (in Prozent)	0,70
Mindestanlagensumme (in Fondswährung)	25.000,00

Vermögensaufstellung

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. WHG	Bestand 31.03.23	Käufe Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe Abgänge im Berichtszeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen
------	---------------------	-----------------------------	------------------	-----------------------------------	--------------------------------------	------	-----------------	---------------------------

Börsengehandelte Wertpapiere

Aktien

Australien

AU000000CSL8	CSL Ltd.	STK	2.120,00	2.560,00	1.345,00 AUD	288,3000	376.909,23	0,46
							376.909,23	0,46

Dänemark

DK0010272202	Genmab AS	STK	1.235,00	1.235,00	0,00 DKK	2.589,0000	429.229,31	0,52
							429.229,31	0,52

Deutschland

DE0008404005	Allianz SE	STK	2.100,00	2.100,00	390,00 EUR	212,8000	446.880,00	0,54
DE0008430026	Münchener Rückversicherungs-Gesellschaft AG in München	STK	465,00	0,00	460,00 EUR	322,5000	149.962,50	0,18
DE0007164600	SAP SE	STK	4.335,00	4.335,00	0,00 EUR	116,0600	503.120,10	0,61
DE0007236101	Siemens AG	STK	3.015,00	3.130,00	1.925,00 EUR	149,2600	450.018,90	0,55
							1.549.981,50	1,88

Frankreich

FR000131104	BNP Paribas S.A.	STK	1.095,00	4.465,00	8.380,00 EUR	55,2100	60.454,95	0,07
FR0006174348	Bureau Veritas SA	STK	3.305,00	3.305,00	0,00 EUR	26,4700	87.483,35	0,11
FR000120172	Carrefour S.A.	STK	11.320,00	11.320,00	0,00 EUR	18,6300	210.891,60	0,26
FR000121667	EssilorLuxottica S.A.	STK	1.340,00	1.570,00	715,00 EUR	166,0000	222.440,00	0,27
FR000121485	Kering S.A.	STK	275,00	120,00	0,00 EUR	600,0000	165.000,00	0,20
FR000120321	L'Oréal S.A.	STK	1.165,00	1.165,00	0,00 EUR	411,2500	479.106,25	0,58
FR000121014	LVMH Moët Hennessy Louis Vuitton SE	STK	585,00	370,00	0,00 EUR	844,4000	493.974,00	0,60
FR000121972	Schneider Electric SE	STK	1.560,00	1.560,00	0,00 EUR	153,6800	239.740,80	0,29
FR000124141	Veolia Environnement S.A.	STK	8.615,00	8.615,00	0,00 EUR	28,4000	244.666,00	0,30
							2.203.756,95	2,68

Großbritannien

GB00B082RF11	Rentokil Initial Plc.	STK	34.735,00	34.735,00	0,00 GBP	5,9160	233.939,28	0,28
GB00BDSFG982	TechnipFMC Plc.	STK	6.825,00	6.825,00	0,00 USD	13,6500	85.760,15	0,10
GB00B10RZP78	Unilever Plc.	STK	1.600,00	10.950,00	9.350,00 GBP	41,9000	76.320,58	0,09
							396.020,01	0,47

Hongkong

HK0000069689	AIA Group Ltd.	STK	31.040,00	48.480,00	17.440,00 HKD	82,6500	300.859,14	0,37
							300.859,14	0,37

Irland

IE0001827041	CRH Plc.	STK	7.605,00	4.865,00	2.030,00 EUR	46,4750	353.442,38	0,43
IE00B8KQN827	Eaton Corporation Plc.	STK	2.220,00	1.990,00	1.460,00 USD	171,3400	350.156,31	0,43

LIGA Multi Asset Income

WKN A1C81K
ISIN DE000A1C81K3

Jahresbericht
01.04.2022 - 31.03.2023

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. WHG	Bestand 31.03.23	Käufe Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe Abgänge im Berichtszeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen
IE00059YS762	Linde Plc.	STK	1.275,00	1.275,00	0,00	EUR 324,1000	413.227,50	0,50
IE00059YS762	Linde Plc.	STK	770,00	770,00	0,00	USD 355,4400	251.945,87	0,31
IE00BTN1Y115	Medtronic Plc.	STK	1.040,00	2.420,00	1.380,00	USD 80,6200	77.183,84	0,09
IE00BK9ZQ967	Trane Technologies Plc.	STK	1.970,00	1.970,00	0,00	USD 183,9800	333.646,87	0,41
							1.779.602,77	2,17

Japan

JP3837800006	Hoya Corporation	STK	1.955,00	770,00	0,00	JPY 14.560,0000	196.914,78	0,24
JP3236200006	Keyence Corporation	STK	375,00	540,00	690,00	JPY 64.450,0000	167.195,42	0,20
JP3902900004	Mitsubishi UFJ Financial Group Inc.	STK	23.845,00	23.845,00	0,00	JPY 847,9000	139.866,00	0,17
JP3371200001	Shin-Etsu Chemical Co. Ltd.	STK	6.625,00	7.125,00	2.090,00	JPY 4.275,0000	195.926,05	0,24
JP3162600005	SMC Corporation	STK	305,00	605,00	475,00	JPY 69.830,0000	147.337,08	0,18
							847.239,33	1,03

Kanada

CA7063271034	Pembina Pipeline Corporation	STK	11.580,00	12.990,00	1.410,00	CAD 43,7800	344.879,18	0,42
CA7800871021	Royal Bank of Canada	STK	2.860,00	1.270,00	1.155,00	CAD 129,2500	251.465,99	0,31
							596.345,17	0,73

Luxemburg

FR0014000MR3	Eurofins Scientific S.E.	STK	2.575,00	2.575,00	0,00	EUR 61,6400	158.723,00	0,19
							158.723,00	0,19

Niederlande

NL0010273215	ASML Holding NV	STK	745,00	940,00	325,00	EUR 625,2000	465.774,00	0,57
							465.774,00	0,57

Spanien

ES0148396007	Industria de Diseño Textil S.A.	STK	12.555,00	12.555,00	0,00	EUR 30,9000	387.949,50	0,47
							387.949,50	0,47

Vereinigte Staaten von Amerika

US0079031078	Advanced Micro Devices Inc.	STK	3.530,00	3.530,00	0,00	USD 98,0100	318.489,64	0,39
US02079K1079	Alphabet Inc.	STK	4.570,00	10.740,00	6.380,00	USD 104,0000	437.521,86	0,53
US0231351067	Amazon.com Inc.	STK	3.590,00	8.380,00	4.980,00	USD 103,2900	341.352,39	0,42
US0378331005	Apple Inc.	STK	11.450,00	6.835,00	890,00	USD 164,9000	1.738.106,42	2,11
US0382221051	Applied Materials Inc.	STK	3.170,00	3.135,00	1.065,00	USD 122,8300	358.437,91	0,44
US0495601058	Atmos Energy Corporation	STK	3.400,00	4.520,00	1.120,00	USD 112,3600	351.674,49	0,43
US1011371077	Boston Scientific Corporation	STK	10.320,00	7.020,00	1.355,00	USD 50,0300	475.291,91	0,58
US1729081059	Cintas Corporation	STK	660,00	660,00	0,00	USD 462,6800	281.109,09	0,34
US1941621039	Colgate-Palmolive Co.	STK	4.105,00	4.105,00	0,00	USD 75,1500	283.983,02	0,35
US2358511028	Danaher Corporation	STK	1.650,00	2.470,00	1.850,00	USD 252,0400	382.827,95	0,47
US2788651006	Ecolab Inc.	STK	2.635,00	2.635,00	0,00	USD 165,5300	401.520,34	0,49
US28176E1082	Edwards Lifesciences Corporation	STK	5.370,00	5.370,00	0,00	USD 82,7300	408.966,31	0,50
US4062161017	Halliburton Co.	STK	6.290,00	6.290,00	2.570,00	USD 31,6400	183.205,01	0,22
US46266C1053	IQVIA Holdings Inc.	STK	2.030,00	1.635,00	0,00	USD 198,8900	371.671,45	0,45
US46625H1005	JPMorgan Chase & Co.	STK	4.155,00	5.130,00	3.115,00	USD 130,3100	498.424,05	0,61
US5717481023	Marsh & McLennan Cos. Inc.	STK	1.950,00	1.950,00	0,00	USD 166,5500	298.971,28	0,36
US57636Q1040	Mastercard Inc.	STK	1.715,00	1.345,00	0,00	USD 363,4100	573.734,83	0,70
US5951121038	Micron Technology Inc.	STK	3.300,00	2.150,00	1.570,00	USD 60,3400	183.302,96	0,22
US5949181045	Microsoft Corporation	STK	5.420,00	2.965,00	435,00	USD 288,3000	1.438.447,94	1,75
US6541061031	NIKE Inc.	STK	3.450,00	3.185,00	925,00	USD 122,6400	389.494,61	0,47
US67066G1040	NVIDIA Corporation	STK	2.980,00	2.115,00	0,00	USD 277,7700	761.994,48	0,93
US6974351057	Palo Alto Networks Inc.	STK	1.480,00	1.480,00	0,00	USD 199,7400	272.130,35	0,33
US7010941042	Parker-Hannifin Corporation	STK	685,00	685,00	0,00	USD 336,1100	211.944,54	0,26
US7134481081	PepsiCo Inc.	STK	935,00	1.960,00	1.025,00	USD 182,3000	156.909,23	0,19
US6935061076	PPG Industries Inc.	STK	2.960,00	2.960,00	0,00	USD 133,5800	363.984,90	0,44
US7433151039	Progressive Corporation	STK	2.695,00	2.695,00	0,00	USD 143,0600	354.917,33	0,43
US7475251036	QUALCOMM Inc.	STK	1.580,00	1.580,00	0,00	USD 127,5800	185.562,37	0,23
US74762E1029	Quanta Services Inc.	STK	1.445,00	1.445,00	0,00	USD 166,6400	221.665,10	0,27
US79466L3024	Salesforce Inc.	STK	2.510,00	1.810,00	0,00	USD 199,7800	461.610,79	0,56
US8552441094	Starbucks Corporation	STK	2.830,00	2.830,00	0,00	USD 104,1300	271.276,72	0,33
US8636671013	Stryker Corporation	STK	1.790,00	1.790,00	0,00	USD 285,4700	470.396,12	0,57
US88160R1014	Tesla Inc.	STK	1.720,00	2.380,00	990,00	USD 207,4600	328.483,11	0,40
US1912161007	The Coca-Cola Co.	STK	9.495,00	11.210,00	5.630,00	USD 62,0300	542.184,34	0,66
US5184391044	The Estée Lauder Companies Inc.	STK	1.745,00	2.010,00	265,00	USD 246,4600	395.906,01	0,48

LIGA Multi Asset Income

WKN A1C81K
ISIN DE000A1C81K3

Jahresbericht
01.04.2022 - 31.03.2023

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. WHG	Bestand 31.03.23	Käufe	Verkäufe	Kurs	Kurswert in EUR	% -Anteil am Fondsvermögen
				Zugänge im Berichtszeitraum	Abgänge im Berichtszeitraum			
US7427181091	The Procter & Gamble Co.	STK	3.370,00	4.815,00	1.445,00	USD 148,6900	461.277,09	0,56
US2546871060	The Walt Disney Co.	STK	3.415,00	1.790,00	0,00	USD 100,1300	314.778,56	0,38
US8725901040	T-Mobile US Inc.	STK	3.155,00	3.730,00	575,00	USD 144,8400	420.666,67	0,51
US98850P1093	Yum China Holdings Inc.	STK	4.200,00	4.200,00	0,00	USD 63,3900	245.086,99	0,30
							16.157.308,16	19,66
Summe Aktien							25.649.698,07	31,20
Verzinsliche Wertpapiere								
EUR								
FR001400FAZ5	3,500% Arkema S.A. EMTN Reg.S. v.23(2031)	EUR	200.000,00	200.000,00	0,00	% 98,5060	197.012,00	0,24
XS0452314536	5,125% Assicurazioni Generali S.p.A. EMTN Reg.S. v. 09(2024)	EUR	100.000,00	0,00	0,00	% 101,6580	101.658,00	0,12
XS1062900912	4,125% Assicurazioni Generali S.p.A. EMTN Reg.S. v. 14(2026)	EUR	800.000,00	0,00	0,00	% 99,2500	794.000,00	0,97
XS0993148856	3,500% AT & T Inc. v.13(2025)	EUR	500.000,00	0,00	0,00	% 99,7380	498.690,00	0,61
ES0312298096	4,250% AYT Cedula Cajas Global - Fondo de Titulización de Activos Pfo. v.06(2023)	EUR	500.000,00	0,00	0,00	% 100,1960	500.980,00	0,61
DE0001040228	5,750% Baden-Württemberg Reg.S. v.98(2028)	EUR	255.000,00	0,00	0,00	% 112,2990	286.362,45	0,35
ES0413211071	4,000% Banco Bilbao Vizcaya Argentaria S.A. (BBVA) Pfo. v.05(2025)	EUR	300.000,00	0,00	0,00	% 100,7090	302.127,00	0,37
XS2575952697	3,875% Banco Santander S.A. EMTN Reg.S. v.23(2028)	EUR	400.000,00	400.000,00	0,00	% 100,2820	401.128,00	0,49
FR001400EAY1	3,750% Banque Fédérative du Crédit Mutuel S.A. [BFCM] EMTN Reg.S. v.22(2033)	EUR	300.000,00	300.000,00	0,00	% 99,4270	298.281,00	0,36
XS2595418323	4,000% BASF SE EMTN Reg.S. v.23(2029)	EUR	400.000,00	400.000,00	0,00	% 102,6160	410.464,00	0,50
DE000BH0Y0Y1	3,375% Berlin Hyp AG Reg.S. Pfo. v.23(2028)	EUR	1.000.000,00	1.000.000,00	0,00	% 101,4490	1.014.490,00	1,23
DE000A3MQYK2	1,250% Berlin v.22(2028) ⁴⁾	EUR	800.000,00	800.000,00	0,00	% 91,9680	735.744,00	0,89
FR001400FIG8	3,000% BNP Paribas Home Loan SFH EMTN Reg.S. Pfo. v.23(2030)	EUR	400.000,00	400.000,00	0,00	% 98,9900	395.960,00	0,48
FR0013422011	1,375% BNP Paribas S.A. EMTN Reg.S. v.19(2029)	EUR	400.000,00	0,00	0,00	% 84,5310	338.124,00	0,41
DE0001102416	0,250% Bundesrepublik Deutschland Reg.S. v. 17(2027) ¹⁾	EUR	4.800.000,00	1.000.000,00	3.200.000,00	% 92,4010	4.435.248,00	5,39
DE0001102531	0,000% Bundesrepublik Deutschland Reg.S. v. 21(2031) ¹⁾	EUR	2.600.000,00	0,00	5.900.000,00	% 84,0830	2.186.158,00	2,66
DE000BU22007	2,300% Bundesrepublik Deutschland Reg.S. v. 23(2033)	EUR	4.000.000,00	4.000.000,00	0,00	% 100,0830	4.003.320,00	4,87
ES0414970204	3,875% CaixaBank S.A. Pfo. v.05(2025)	EUR	500.000,00	0,00	0,00	% 100,3750	501.875,00	0,61
FR0013419736	1,000% Carrefour S.A. EMTN Reg.S. v.19(2027) ¹⁾	EUR	300.000,00	0,00	0,00	% 90,2570	270.771,00	0,33
DE000C245V82	0,375% Commerzbank AG EMTN Reg.S. v.20(2027) ⁴⁾	EUR	600.000,00	0,00	0,00	% 85,3660	512.196,00	0,62
DE000CB0HRY3	0,100% Commerzbank AG EMTN Reg.S. v.21(2025)	EUR	500.000,00	0,00	0,00	% 91,2130	456.065,00	0,55
FR0010913749	4,000% Compagnie de Financement Foncier EMTN Reg.S. Pfo. v.10(2025)	EUR	300.000,00	0,00	0,00	% 101,5610	304.683,00	0,37
XS2576245281	3,500% Compagnie de Saint-Gobain S.A. EMTN Reg.S. v.23(2029)	EUR	300.000,00	300.000,00	0,00	% 98,3400	295.020,00	0,36
FR0013465010	0,050% Crédit Agricole Home Loan SFH EMTN Reg.S. Pfo. Green Bond v.19(2029)	EUR	400.000,00	0,00	0,00	% 81,2360	324.944,00	0,40
FR001400F1U4	4,250% Crédit Agricole S.A. Reg.S. Fix-to-Float v. 23(2029)	EUR	500.000,00	500.000,00	0,00	% 99,9850	499.925,00	0,61
XS0909369489	3,125% CRH Fin DAC Reg.S. v.13(2023)	EUR	100.000,00	0,00	0,00	% 100,0000	100.000,00	0,12
XS2401439174	0,010% DBS Bank Ltd. EMTN Reg.S. Pfo. v.21(2026)	EUR	400.000,00	0,00	0,00	% 88,6270	354.508,00	0,43
XS0875797515	3,250% Deutsche Telekom International Finance BV EMTN Reg.S. v.13(2028)	EUR	500.000,00	0,00	0,00	% 99,7630	498.815,00	0,61
DE000DL19U56	2,625% Dte. Bank AG EMTN Reg.S. v.19(2026)	EUR	600.000,00	0,00	0,00	% 92,4930	554.958,00	0,67
XS2408458227	1,625% Dte. Lufthansa AG EMTN Reg.S. v.21(2023)	EUR	400.000,00	400.000,00	0,00	% 97,2380	388.952,00	0,47
FR0013449998	1,625% Elis S.A. EMTN Reg.S. v.19(2028)	EUR	300.000,00	100.000,00	0,00	% 88,5000	265.500,00	0,32
XS2205081966	0,625% FMO-Nederlandse Financierings-Maatschap is voor Ontwikkelingslanden NV Reg.S. Fix-to-Float v. 20(2031) ²⁾	EUR	1.000.000,00	0,00	0,00	% 89,7400	897.400,00	1,09
XS2405467528	0,125% General Mills Inc. v.21(2025)	EUR	100.000,00	0,00	0,00	% 91,8100	91.810,00	0,11
XS2587352340	4,300% General Motors Financial Co. Inc. EMTN Reg.S. v.23(2029)	EUR	300.000,00	300.000,00	0,00	% 98,7420	296.226,00	0,36
XS2307768734	0,600% General Motors Financial Co. Inc. Reg.S. v. 21(2027)	EUR	100.000,00	0,00	0,00	% 86,4420	86.442,00	0,11
XS0811555183	2,875% Heineken NV EMTN Reg.S. v.12(2025)	EUR	100.000,00	0,00	0,00	% 99,2160	99.216,00	0,12
DE000A1RQEH3	2,875% Hessen v.23(2033)	EUR	800.000,00	800.000,00	0,00	% 99,5400	796.320,00	0,97
DE000A255DH9	3,250% HORNBAACH Baumarkt AG Reg.S. v.19(2026)	EUR	500.000,00	0,00	0,00	% 94,8220	474.110,00	0,58
AT0000A25TT8	0,010% HYPO NOE Landesbank für Niederösterreich und Wien AG Reg.S. Pfo. v.21(2028)	EUR	200.000,00	0,00	0,00	% 84,0760	168.152,00	0,20
XS2396616455	0,010% Hypo Vorarlberg Bank AG Reg.S. Pfo. v. 21(2029)	EUR	300.000,00	0,00	0,00	% 81,2180	243.654,00	0,30

LIGA Multi Asset Income

WKN A1C81K
ISIN DE000A1C81K3

Jahresbericht
01.04.2022 - 31.03.2023

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. WHG	Bestand 31.03.23	Käufe Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe Abgänge im Berichtszeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen
ES0239140017	1,350% Inmobiliaria Colonial Socimi S.A. EMTN Reg.S. Green Bond v.20(2028)	EUR	400.000,00	0,00	0,00	% 85,0610	340.244,00	0,41
XS2583741934	3,375% International Business Machines Corporation v.23(2027)	EUR	200.000,00	200.000,00	0,00	% 99,6780	199.356,00	0,24
XS2583742239	3,625% International Business Machines Corporation v.23(2031)	EUR	200.000,00	200.000,00	0,00	% 99,8680	199.736,00	0,24
IT0005445306	0,500% Italien Reg.S. v.21(2028)	EUR	700.000,00	0,00	0,00	% 85,2660	596.862,00	0,73
IT0001174611	6,500% Italien Reg.S. v.97(2027)	EUR	250.000,00	0,00	0,00	% 112,7330	281.832,50	0,34
XS1713475306	2,750% Kroatien Reg.S. v.17(2030)	EUR	400.000,00	200.000,00	0,00	% 93,8750	375.500,00	0,46
XS1843434876	1,125% Kroatien Reg.S. v.19(2029)	EUR	200.000,00	0,00	0,00	% 85,9450	171.890,00	0,21
XS1854830889	3,250% K+S Aktiengesellschaft Reg.S. v.18(2024) ¹⁾	EUR	700.000,00	0,00	0,00	% 99,6520	697.564,00	0,85
DE000LB381U7	2,750% Landesbank Baden-Württemberg Reg.S. Pfe. v.22(2024)	EUR	300.000,00	300.000,00	0,00	% 99,0720	297.216,00	0,36
XS2582195207	4,000% Landesbank Hessen-Thüringen Girozentrale EMTN Reg.S. Green Bond v.23(2030)	EUR	300.000,00	300.000,00	0,00	% 97,7050	293.115,00	0,36
XS2384269101	0,250% LeasePlan Corporation NV EMTN Reg.S. Green Bond v.21(2026)	EUR	400.000,00	0,00	0,00	% 87,8330	351.332,00	0,43
ES0000101818	2,146% Madrid Reg.S. v.17(2027) ¹⁾	EUR	1.500.000,00	0,00	0,00	% 96,1960	1.442.940,00	1,75
ES0000101909	1,571% Madrid Reg.S. v.19(2029)	EUR	400.000,00	0,00	0,00	% 90,9550	363.820,00	0,44
XS1512827095	1,875% Merlin Properties SOCIMI S.A. EMTN Reg.S. Green Bond v.16(2026)	EUR	500.000,00	0,00	0,00	% 91,4250	457.125,00	0,56
XS2201946634	2,375% Merlin Properties SOCIMI S.A. EMTN Reg.S. Green Bond v.20(2027)	EUR	400.000,00	0,00	0,00	% 90,8860	363.544,00	0,44
XS2574870759	3,500% Motability Operations Group Plc. Social Bond Reg.S. v.23(2031)	EUR	600.000,00	600.000,00	0,00	% 98,5070	591.042,00	0,72
XS2575973776	3,875% National Grid Plc. EMTN Reg.S. Green Bond v.23(2029)	EUR	200.000,00	200.000,00	0,00	% 99,4650	198.930,00	0,24
NL0015001BV1	3,250% Nationale-Nederlanden Bank NV EMTN Reg.S. Pfe. Green Bond v.23(2027)	EUR	300.000,00	300.000,00	0,00	% 100,2850	300.855,00	0,37
XS2387060259	0,670% NatWest Group Plc. Reg.S. Fix-to-Float v.21(2029)	EUR	400.000,00	0,00	0,00	% 81,4490	325.796,00	0,40
DE000NRW0NW3	2,750% Nordrhein-Westfalen EMTN Reg.S. v.23(2032)	EUR	600.000,00	600.000,00	0,00	% 98,5900	591.540,00	0,72
DE0001599983	6,500% Nordrhein-Westfalen Reg.S. v.93(2023) ⁴⁾	EUR	1.023.807,00	0,00	0,00	% 102,1910	1.046.238,61	1,27
XS2411311579	0,082% NTT Finance Corporation EMTN Reg.S. Green Bond v.21(2025)	EUR	200.000,00	0,00	0,00	% 91,4530	182.906,00	0,22
XS2591029876	3,750% Orsted A/S EMTN Reg.S. Green Bond v.23(2030)	EUR	200.000,00	200.000,00	0,00	% 100,8100	201.620,00	0,25
XS2211183244	1,539% Prosus NV Reg.S. v.20(2028)	EUR	100.000,00	0,00	0,00	% 81,1250	81.125,00	0,10
DE0001734267	6,500% Rheinland-Pfalz Reg.S. v.94(2024)	EUR	122.000,00	0,00	0,00	% 102,3760	124.898,72	0,15
XS2393518910	0,010% Royal Bank of Canada EMTN Reg.S. Pfe. v.21(2028)	EUR	400.000,00	0,00	0,00	% 83,6720	334.688,00	0,41
XS1934867547	2,000% Rumänien Reg.S. v.19(2026)	EUR	600.000,00	0,00	0,00	% 89,8000	538.800,00	0,66
DE000A3H3GK4	2,750% Saarland v.23(2030)	EUR	800.000,00	800.000,00	0,00	% 98,8180	790.544,00	0,96
XS1986416268	0,875% Sika Capital BV Reg.S. v.19(2027)	EUR	100.000,00	0,00	0,00	% 89,9590	89.959,00	0,11
XS2592234749	3,250% Skandinaviska Enskilda Banken EMTN Reg.S. Pfe. v.23(2028)	EUR	600.000,00	600.000,00	0,00	% 100,3340	602.004,00	0,73
XS2583600791	3,750% Skandinaviska Enskilda Banken Reg.S. v.23(2028)	EUR	300.000,00	300.000,00	0,00	% 98,0890	294.267,00	0,36
FR00140022B3	0,125% Société Générale S.A. EMTN Reg.S. v.21(2028)	EUR	700.000,00	0,00	0,00	% 83,7530	586.271,00	0,71
XS2203996132	1,000% Sodexo S.A. Reg.S. v.20(2028)	EUR	200.000,00	0,00	0,00	% 89,4470	178.894,00	0,22
ES00000122E5	4,650% Spanien Reg.S. v.10(2025)	EUR	300.000,00	0,00	0,00	% 104,0260	312.078,00	0,38
XS2404591161	0,050% SpareBank 1 Boligkredit AS EMTN Reg.S. Pfe. v.21(2028)	EUR	400.000,00	0,00	0,00	% 83,8640	335.456,00	0,41
XS1432392170	2,125% Stora Enso Oyj EMTN Reg.S. v.16(2023)	EUR	300.000,00	0,00	0,00	% 99,6940	299.082,00	0,36
XS1914502643	2,625% Stryker Corporation v.18(2030)	EUR	500.000,00	500.000,00	0,00	% 92,6410	463.205,00	0,56
XS1497606365	3,000% Telecom Italia S.p.A. EMTN Reg.S. v.16(2025)	EUR	300.000,00	0,00	0,00	% 95,0000	285.000,00	0,35
XS2589828941	3,625% Telia Company AB EMTN Reg.S. v.23(2032)	EUR	400.000,00	400.000,00	0,00	% 98,7840	395.136,00	0,48
XS2386592138	0,010% The Bank of Nova Scotia Reg.S. Pfe. v.21(2029)	EUR	500.000,00	0,00	0,00	% 80,8605	404.302,50	0,49
XS2597093009	4,050% Toyota Motor Credit Corporation EMTN Reg.S. v.23(2029)	EUR	300.000,00	300.000,00	0,00	% 102,7540	308.262,00	0,37
CH1236363391	4,375% UBS Group AG EMTN Reg.S. Fix-to-Float v.23(2031)	EUR	500.000,00	500.000,00	0,00	% 97,6000	488.000,00	0,59
XS1038708522	2,500% Unibail-Rodamco-Westfield SE EMTN Reg.S. Green Bond v.14(2024)	EUR	100.000,00	0,00	0,00	% 98,9330	98.933,00	0,12
DE000HV2AYJ2	0,010% UniCredit Bank AG Reg.S. Pfe. v.21(2029)	EUR	400.000,00	0,00	0,00	% 83,0860	332.344,00	0,40
XS2264978623	0,010% United Overseas Bank Ltd. EMTN Reg.S. Pfe. v.20(2027)	EUR	1.000.000,00	0,00	0,00	% 85,8150	858.150,00	1,04
FR0011224963	4,625% Veolia Environnement S.A. EMTN Reg.S. v.12(2027)	EUR	100.000,00	0,00	0,00	% 104,3940	104.394,00	0,13
FR0014003G27	1,625% Verallia S.A. Sustainability Bond v.21(2028)	EUR	100.000,00	0,00	0,00	% 87,0000	87.000,00	0,11

LIGA Multi Asset Income

WKN A1C81K
ISIN DE000A1C81K3

Jahresbericht
01.04.2022 - 31.03.2023

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. WHG	Bestand 31.03.23	Käufe	Verkäufe	Kurs	Kurswert in EUR	% -Anteil am Fondsvermögen	
				Zugänge im Berichtszeitraum	Abgänge im Berichtszeitraum				
DE000A3MP4T1	0,000% Vonovia SE EMTN Reg.S. v.21(2025)	EUR	200.000,00	0,00	0,00	%	88,0900	176.180,00	0,21
DE000A3MP4U9	0,250% Vonovia SE EMTN Reg.S. v.21(2028)	EUR	200.000,00	0,00	0,00	%	76,4700	152.940,00	0,19
XS2384274440	0,375% Woolworths Group Ltd. EMTN Reg.S. Green Bond v.21(2028)	EUR	200.000,00	0,00	0,00	%	80,9140	161.828,00	0,20
DE000WBPOBJ1	3,125% Wüstenrot Bausparkasse AG Reg.S. Pfe. v. 23(2030)	EUR	800.000,00	800.000,00	0,00	%	100,0310	800.248,00	0,97
XS2406578059	0,010% Yorkshire Building Society Reg.S. Pfe. Social Bond v.21(2028)	EUR	200.000,00	0,00	0,00	%	82,9230	165.846,00	0,20
							45.102.127,78	54,84	
Summe verzinsliche Wertpapiere							45.102.127,78	54,84	
Summe börsengehandelte Wertpapiere							70.751.825,85	86,04	

Neuemissionen, die zum Börsenhandel vorgesehen sind

Verzinsliche Wertpapiere

EUR

FR001400FOH3	5,000% JCDecaux SE Reg.S. v.23(2029)	EUR	300.000,00	300.000,00	0,00	%	99,3290	297.987,00	0,36
							297.987,00	0,36	
Summe verzinsliche Wertpapiere							297.987,00	0,36	
Summe Neuemissionen, die zum Börsenhandel vorgesehen sind							297.987,00	0,36	

An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere

Verzinsliche Wertpapiere

DEM

DE0004123500	6,500% Österreich v.94(2024)	DEM	2.985.000,00	0,00	0,00	%	102,0780	1.557.920,83	1,89
							1.557.920,83	1,89	

EUR

XS2575555938	3,250% ABB Finance BV EMTN Reg.S. v.23(2027)	EUR	100.000,00	100.000,00	0,00	%	99,6800	99.680,00	0,12
XS2575556589	3,375% ABB Finance BV EMTN Reg.S. v.23(2031)	EUR	200.000,00	200.000,00	0,00	%	97,8080	195.616,00	0,24
XS2116503546	1,125% Amplifon S.p.A. Reg.S. v.20(2027)	EUR	500.000,00	0,00	0,00	%	87,9330	439.665,00	0,53
XS2585932275	3,553% Becton Dickinson Euro Finance S.à r.l. v. 23(2029)	EUR	400.000,00	400.000,00	0,00	%	99,2820	397.128,00	0,48
XS1151586945	1,625% Chile v.14(2025)	EUR	200.000,00	0,00	0,00	%	96,0000	192.000,00	0,23
XS1490137418	2,625% Crown European Holdings S.A. Reg.S. v. 16(2024)	EUR	100.000,00	0,00	0,00	%	97,6250	97.625,00	0,12
DE000DL19T26	1,750% Dte. Bank AG EMTN Reg.S. v.18(2028)	EUR	300.000,00	0,00	300.000,00	%	84,1335	252.400,50	0,31
DE000A30V5C3	5,375% Dte. Bank AG Reg.S. Fix-to-Float v.23(2029)	EUR	600.000,00	600.000,00	0,00	%	97,2240	583.344,00	0,71
DE000A3T0X97	0,250% Dte. Pfandbriefbank AG EMTN Reg.S. Green Bond v.22(2025)	EUR	500.000,00	0,00	0,00	%	90,8810	454.405,00	0,55
XS2077646391	2,250% Grifols S.A. Reg.S. v.19(2027)	EUR	400.000,00	0,00	0,00	%	84,5000	338.000,00	0,41
XS2240507801	2,125% Informa Plc. EMTN Reg.S. v.20(2025)	EUR	400.000,00	0,00	0,00	%	94,9650	379.860,00	0,46
XS2390849318	0,993% MPT Operating Partnership L.P. v.21(2026)	EUR	100.000,00	0,00	0,00	%	67,0000	67.000,00	0,08
DE000R1P1171	0,050% Rheinland-Pfalz Reg.S. v.20(2030)	EUR	700.000,00	0,00	0,00	%	82,4810	577.367,00	0,70
XS1117298759	2,750% Smurfit Kappa Acquisitions Unlimited Co. Reg.S. v.15(2025)	EUR	500.000,00	0,00	0,00	%	97,6200	488.100,00	0,59
XS2010025836	7,250% Stena International S.A. Reg.S. v.23(2028)	EUR	100.000,00	100.000,00	0,00	%	99,7500	99.750,00	0,12
XS2404629235	0,125% Svenska Handelsbanken AB [publ] EMTN Reg.S. v.21(2026)	EUR	300.000,00	0,00	0,00	%	88,5390	265.617,00	0,32
XS2152883406	3,000% Transurban Finance Co. Pty Ltd. EMTN Reg.S. v.20(2030)	EUR	500.000,00	0,00	0,00	%	94,4730	472.365,00	0,57
							5.399.922,50	6,54	

USD

US89236TKN45	4,800% Toyota Motor Credit Corporation v.23(2025)	USD	200.000,00	200.000,00	0,00	%	100,3130	184.687,47	0,22
US760942AZ58	4,500% Uruguay v.13(2024) ³⁾	USD	100.000,00	0,00	0,00	%	100,1390	61.455,70	0,07
							246.143,17	0,29	
Summe verzinsliche Wertpapiere							7.203.986,50	8,72	
Summe an organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere							7.203.986,50	8,72	

LIGA Multi Asset Income

WKN A1C81K
ISIN DE000A1C81K3

Jahresbericht
01.04.2022 - 31.03.2023

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. WHG	Bestand 31.03.23	Käufe Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe Abgänge im Berichtszeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen
------	---------------------	-----------------------------	------------------	-----------------------------------	--------------------------------------	------	-----------------	---------------------------

Neuemissionen, die zum Handel an einem Organisierten Markt vorgesehen sind

Verzinsliche Wertpapiere

EUR

XS2581393134	6,875% Telecom Italia S.p.A. Reg.S. v.23(2028)	EUR	300.000,00	300.000,00	0,00 %	102,0000	306.000,00	0,37
							306.000,00	0,37
	Summe verzinsliche Wertpapiere						306.000,00	0,37
	Summe Neuemissionen, die zum Handel an einem Organisierten Markt vorgesehen sind						306.000,00	0,37
	Summe Wertpapiervermögen						78.559.799,35	95,49

Derivate

(Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um verkaufte Positionen)

Devisen-Derivate

Forderungen/Verbindlichkeiten

Terminkontrakte auf Währung

EUR/USD Future Juni 2023	EUX USD	Anzahl 12					25.131,18	0,03
							25.131,18	0,03

Aktienindex-Derivate

Forderungen/Verbindlichkeiten

Aktienindex-Terminkontrakte

E-Mini S&P 500 Index Future Juni 2023	CME USD	Anzahl 7					23.761,85	0,03
Euro Stoxx 50 Price Index Future Juni 2023	EUX EUR	Anzahl 40					45.600,00	0,06
MSCI World Net EUR Index Future Juni 2023	EUX EUR	Anzahl 52					68.796,00	0,08
MSCI World Net Index Future Juni 2023	EUX USD	Anzahl 30					47.436,25	0,06
STOXX 600 Index Future Juni 2023	EUX EUR	Anzahl 35					26.906,46	0,03

Optionsrechte

Optionsrechte auf Aktienindices

Call on S&P 500 Index April 2023/4.100,00	CBO	Anzahl -11			USD	72,1500	-73.059,93	-0,09
Put on Euro Stoxx 50 Price Index April 2023/4.000,00	EUX	Anzahl 38			EUR	10,6000	4.028,00	0,00
							143.468,63	0,17

Zins-Derivate

Forderungen/Verbindlichkeiten

Zins-Terminkontrakte

EUX 10YR Euro-BTP Future Juni 2023	EUX EUR	-900.000					-35.077,32	-0,04
EUX 10YR Euro-Bund Future Juni 2023	EUX EUR	-4.900.000					-89.865,00	-0,11
EUX 2YR Euro-Schatz Future Juni 2023	EUX EUR	-2.200.000					-22.622,38	-0,03
							-147.564,70	-0,18

Bankguthaben, nicht verbriefte Geldmarktinstrumente und Geldmarktfonds

Bankguthaben ⁴⁾

EUR-Bankguthaben bei:

DZ Bank AG Deutsche Zentral-Genossenschaftsbank	EUR	1.215.825,58					1.215.825,58	1,48
Bankguthaben in sonstigen EU/EWR-Währungen	EUR	59.440,20					59.440,20	0,07
Bankguthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen	AUD	313.792,98					193.508,25	0,24
Bankguthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen	CAD	65.032,79					44.239,99	0,05
Bankguthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen	CHF	728.595,06					734.322,78	0,89
Bankguthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen	GBP	279.660,61					318.375,01	0,39
Bankguthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen	HKD	45.896,18					5.382,39	0,01
Bankguthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen	JPY	82.707.178,83					572.154,60	0,70
Bankguthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen	NZD	17.554,07					10.114,12	0,01
Bankguthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen	USD	86.485,94					79.615,15	0,10
	Summe der Bankguthaben						3.232.978,07	3,94
	Summe der Bankguthaben, nicht verbriefte Geldmarktinstrumente und Geldmarktfonds						3.232.978,07	3,94

LIGA Multi Asset Income

WKN A1C81K
ISIN DE000A1C81K3

Jahresbericht
01.04.2022 - 31.03.2023

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. WHG	Bestand 31.03.23	Käufe	Verkäufe	Kurs	Kurswert in EUR	% -Anteil am Fondsvermögen
				Zugänge im Berichtszeitraum	Abgänge im Berichtszeitraum			
Sonstige Vermögensgegenstände								
	Zinsansprüche	EUR	380.509,46				380.509,46	0,46
	Dividendenansprüche	EUR	23.922,61				23.922,61	0,03
	Steuerrückerstattungsansprüche	EUR	84.019,46				84.019,46	0,10
	Summe sonstige Vermögensgegenstände						488.451,53	0,59
Sonstige Verbindlichkeiten								
	Verbindlichkeiten aus Kapitalertragsteuer incl. Dividenden	EUR	-1.641,64				-1.641,64	0,00
	Sonstige Verbindlichkeiten	EUR	-57.460,89				-57.460,89	-0,07
	Summe sonstige Verbindlichkeiten						-59.102,53	-0,07
	Fondsvermögen						82.243.161,53	100,00

Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringe Differenzen entstanden sein.

Anteilwert	EUR	67,22
Umlaufende Anteile	STK	1.223.454,585

Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)	95,49
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)	0,03

Erläuterungen zu den Wertpapier-Darlehen

Folgende Wertpapiere sind zum Berichtsstichtag als Wertpapier-Darlehen übertragen

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Währung	Stück bzw. Nominal	Wertpapier-Darlehen Kurswert in EUR		Gesamt
				befristet	unbefristet	
DE0001102531	0,000 % Bundesrepublik Deutschland Reg.S. v.21(2031)	EUR	2.600.000	2.186.158,00		2.186.158,00
DE0001102416	0,250 % Bundesrepublik Deutschland Reg.S. v.17(2027)	EUR	4.800.000	4.435.248,00		4.435.248,00
FR0013419736	1,000 % Carrefour S.A. EMTN Reg.S. v.19(2027)	EUR	300.000	270.771,00		270.771,00
ES0000101818	2,146 % Madrid Reg.S. v.17(2027)	EUR	1.500.000	1.442.940,00		1.442.940,00
XS1854830889	3,250 % K+S Aktiengesellschaft Reg.S. v.18(2024)	EUR	700.000	697.564,00		697.564,00
Gesamtbetrag der Rückerstattungsansprüche aus Wertpapier-Darlehen in EUR				9.032.681,00		9.032.681,00

ISIN	Gattungsbezeichnung	Faktor
US760942AZ58	4,500% Uruguay v.13(2024)	0,66667

- 1) Diese Wertpapiere sind ganz oder teilweise als Wertpapier-Darlehen übertragen.
- 2) Variabler Zinssatz
- 3) Diese Wertpapiere werden mit oben stehenden Faktoren gewichtet.
- 4) Diese Vermögensgegenstände dienen ganz oder teilweise als Sicherheit für Derivategeschäfte.

Wertpapier-, Devisenkurse, Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf Grundlage der nachstehenden Kurse/Marktsätze bewertet:

Wertpapierkurse	Kurse per 31.03.2023 oder letztbekannte
Alle anderen Vermögensgegenstände	Kurse per 31.03.2023
Devisenkurse	Kurse per 31.03.2023

Devisenkurse (in Mengennotiz)

Australischer Dollar	AUD	1,621600 = 1 Euro (EUR)
Britisches Pfund	GBP	0,878400 = 1 Euro (EUR)
Dänische Krone	DKK	7,449200 = 1 Euro (EUR)
Deutsche Mark	DEM	1,95583 = 1 Euro (EUR)
Hongkong Dollar	HKD	8,527100 = 1 Euro (EUR)
Japanischer Yen	JPY	144,553900 = 1 Euro (EUR)
Kanadischer Dollar	CAD	1,470000 = 1 Euro (EUR)
Neuseeländischer Dollar	NZD	1,735600 = 1 Euro (EUR)
Norwegische Krone	NOK	11,377000 = 1 Euro (EUR)
Schwedische Krone	SEK	11,264400 = 1 Euro (EUR)
Schweizer Franken	CHF	0,992200 = 1 Euro (EUR)
US Amerikanischer Dollar	USD	1,086300 = 1 Euro (EUR)

LIGA Multi Asset Income

WKN A1C81K
ISIN DE000A1C81K3

Jahresbericht
01.04.2022 - 31.03.2023

Marktschlüssel

A) Wertpapierhandel	
A	Amtlicher Börsenhandel
M	Organisierter Markt
B) Terminbörse	
CBO	Chicago Board Options Exchange
CME	Chicago Mercantile Exchange
EUX	EUREX, Frankfurt
C) OTC	Over the counter

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:
Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. WHG	Volumen in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge
------	---------------------	-----------------------------------	---------------------	--------------------------	-----------------------------

Börsengehandelte Wertpapiere

Aktien

Australien

AU000000NCM7	Newcrest Mining Ltd.	STK		6.850,00	6.850,00
AU000000OZL8	OZ Minerals Ltd.	STK		0,00	11.630,00

Cayman Inseln

KYG525681477	Kingdee International Software Group Co. Ltd.	STK		0,00	17.405,00
KYG8875G1029	3SBio Inc.	STK		0,00	85.395,00

Deutschland

DE0005552004	Dte. Post AG	STK		0,00	2.300,00
DE0005557508	Dte. Telekom AG	STK		0,00	5.070,00
DE0006231004	Infineon Technologies AG	STK		0,00	2.455,00
DE0007100000	Mercedes-Benz Group AG	STK		0,00	1.345,00
DE000A1ML7J1	Vonovia SE	STK		0,00	1.115,00

Frankreich

FR0000120628	AXA S.A.	STK		5.050,00	12.290,00
FR0000125338	Capgemini SE	STK		880,00	880,00
FR0000120271	TotalEnergies SE	STK		0,00	4.452,00
FR0000125486	VINCI S.A.	STK		620,00	620,00

Großbritannien

GB0007980591	BP Plc.	STK		0,00	57.315,00
GB0002374006	Diageo Plc.	STK		0,00	4.590,00
GB0005405286	HSBC Holdings Plc.	STK		0,00	22.510,00
GB00BDR05C01	National Grid Plc.	STK		0,00	12.780,00
GB0007908733	SSE Plc.	STK		9.990,00	9.990,00
GB00BH4HKS39	Vodafone Group Plc.	STK		0,00	57.220,00

Irland

IE00B4BNMY34	Accenture Plc.	STK		270,00	735,00
IE00BZ12WP82	Linde Plc.	STK		1.710,00	2.910,00

Japan

JP3481800005	Daikin Industries Ltd.	STK		3.305,00	3.305,00
JP3802300008	Fast Retailing Co. Ltd.	STK		795,00	795,00
JP3756600007	Nintendo Co. Ltd.	STK		2.385,00	2.650,00
JP3762800005	Nomura Research Institute Ltd.	STK		4.040,00	4.040,00
JP3435000009	Sony Group Corporation	STK		2.565,00	4.415,00
JP3910660004	Tokio Marine Holdings Inc.	STK		8.640,00	8.640,00
JP3633400001	Toyota Motor Corporation	STK		0,00	7.890,00

Kanada

CA05534B7604	BCE Inc.	STK		2.050,00	2.050,00
CA13645T1003	Canadian Pacific Railway Ltd.	STK		5.000,00	5.000,00
CA13645T1003	Canadian Pacific Railway Ltd.	STK		1.210,00	1.210,00

LIGA Multi Asset Income

WKN A1C81K
ISIN DE000A1C81K3

Jahresbericht
01.04.2022 - 31.03.2023

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. WHG	Volumen in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge
CA87971M1032	TELUS Corporation	STK		4.610,00	4.610,00
Niederlande					
NL0011821202	ING Groep NV	STK		0,00	6.180,00
NL0014559478	Technip Energies NV	STK		9.290,00	9.290,00
Norwegen					
NO0010345853	Aker BP ASA	STK		3.309,43	3.309,43
NO0010063308	Telenor ASA	STK		11.480,00	11.480,00
Schweden					
SE0000825820	Lundin Energy AB	STK		0,00	3.480,00
Schweiz					
CH0044328745	Chubb Ltd.	STK		190,00	1.100,00
CH0126881561	Swiss Re AG	STK		1.610,00	1.610,00
CH0244767585	UBS Group AG	STK		9.100,00	9.100,00
CH0011075394	Zurich Insurance Group AG	STK		110,00	590,00
Vereinigte Staaten von Amerika					
US00724F1012	Adobe Inc.	STK		0,00	330,00
US00846U1016	Agilent Technologies Inc.	STK		450,00	1.135,00
US02079K3059	Alphabet Inc.	STK		570,00	600,00
US0258161092	American Express Co.	STK		0,00	1.090,00
US0311001004	AMETEK Inc.	STK		1.050,00	1.050,00
US0311621009	Amgen Inc.	STK		810,00	810,00
US0320951017	Amphenol Corporation	STK		1.960,00	1.960,00
US00206R1023	AT & T Inc.	STK		0,00	8.150,00
US0605051046	Bank of America Corporation	STK		12.145,00	12.145,00
US09061G1013	Biomarin Pharmaceutical Inc.	STK		0,00	1.135,00
US09857L1089	Booking Holdings Inc.	STK		120,00	180,00
US11135F1012	Broadcom Inc.	STK		210,00	210,00
US1491231015	Caterpillar Inc.	STK		1.195,00	1.195,00
US8085131055	Charles Schwab Corporation	STK		5.680,00	7.140,00
US17275R1023	Cisco Systems Inc.	STK		0,00	3.385,00
US20030N1019	Comcast Corporation	STK		3.400,00	3.400,00
US21036P1084	Constellation Brands Inc.	STK		0,00	1.010,00
US1266501006	CVS Health Corporation	STK		1.410,00	4.733,00
US2441991054	Deere & Co.	STK		0,00	865,00
US0367521038	Elevance Health Inc.	STK		0,00	530,00
US5324571083	Eli Lilly and Company	STK		0,00	1.240,00
US2910111044	Emerson Electric Co.	STK		2.080,00	5.980,00
US37045V1008	General Motors Co.	STK		0,00	2.820,00
US3755581036	Gilead Sciences Inc.	STK		0,00	4.060,00
US4461501045	Huntington Bancshares Inc.	STK		11.025,00	11.025,00
US4592001014	International Business Machines Corporation	STK		790,00	790,00
US4878361082	Kellogg Co.	STK		0,00	5.230,00
US5381461012	LivePerson Inc.	STK		0,00	2.355,00
US5719032022	Marriott International Inc.	STK		1.285,00	1.285,00
US5738741041	Marvell Technology Inc.	STK		0,00	995,00
US5801351017	McDonald's Corporation	STK		2.030,00	2.840,00
US59156R1086	MetLife Inc.	STK		0,00	3.690,00
US6092071058	Mondelez International Inc.	STK		1.030,00	7.120,00
US64110L1061	Netflix Inc.	STK		850,00	1.220,00
US6516391066	Newmont Corporation	STK		1.430,00	1.430,00
US6826801036	Oneok Inc. [New]	STK		2.870,00	2.870,00
US70450Y1038	PayPal Holdings Inc.	STK		1.330,00	2.835,00
US74340W1036	ProLogis Inc.	STK		0,00	1.720,00
US7766961061	Roper Technologies Inc.	STK		310,00	310,00
US78410G1040	SBA Communications Corporation	STK		0,00	420,00
US81181C1045	Seagen Inc.	STK		0,00	730,00
US8168511090	Sempra	STK		0,00	2.215,00
US81762P1021	ServiceNow Inc.	STK		460,00	795,00
US78409V1044	S&P Global Inc.	STK		370,00	370,00
US8718291078	Sysco Corporation	STK		6.570,00	6.570,00
US8825081040	Texas Instruments Inc.	STK		570,00	570,00
US0200021014	The Allstate Corporation	STK		2.610,00	2.610,00

LIGA Multi Asset Income

WKN A1C81K
ISIN DE000A1C81K3

Jahresbericht
01.04.2022 - 31.03.2023

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. WHG	Volumen in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge
US4370761029	The Home Depot Inc.	STK		530,00	530,00
US6934751057	The PNC Financial Services Group Inc.	STK		2.170,00	2.170,00
US9694571004	The Williams Companies Inc.	STK		7.735,00	7.735,00
US8725401090	TJX Companies Inc.	STK		0,00	2.370,00
US9078181081	Union Pacific Corporation	STK		0,00	885,00
US9113121068	United Parcel Service Inc.	STK		0,00	840,00
US9120081099	US Foods Holding Corporation	STK		13.350,00	13.350,00
US91913Y1001	Valero Energy Corporation	STK		1.290,00	2.155,00
US92343V1044	Verizon Communications Inc.	STK		2.680,00	2.680,00
US92826C8394	VISA Inc.	STK		2.400,00	3.195,00
US9344231041	Warner Bros. Discovery Inc.	STK		1.971,62	1.971,62
US98978V1035	Zoetis Inc.	STK		790,00	790,00

Verzinsliche Wertpapiere

EUR

DE000AAR0231	0,125% Aareal Bank AG Reg.S. Pfe. v.18(2023)	EUR		0,00	970.000,00
FR0011332196	3,625% Bouygues S.A. Reg.S. v.12(2023)	EUR		500.000,00	500.000,00
DE0001104875	0,000% Bundesrepublik Deutschland Reg.S. v.22(2024)	EUR		1.700.000,00	1.700.000,00
XS1679158094	1,125% CaixaBank S.A. EMTN Reg.S. v.17(2023)	EUR		400.000,00	400.000,00
XS2393661397	0,010% Canadian Imperial Bank of Commerce Reg.S. Pfe. v.21(2026)	EUR		0,00	400.000,00
FR00140005C6	1,500% Eutelsat S.A. Reg.S. v.20(2028)	EUR		0,00	200.000,00
GR0124035693	3,875% Griechenland Reg.S. v.19(2029)	EUR		0,00	350.000,00
XS1629387462	1,500% HeidelbergCement Finance Luxembourg S.A. EMTN Reg.S. v.17(2027)	EUR		0,00	300.000,00
DE000NRWOLF2	0,900% Nordrhein-Westfalen EMTN Reg.S. v.18(2028)	EUR		0,00	600.000,00
DE0001599272	6,750% Nordrhein-Westfalen Reg.S. v.93(2023)	EUR		0,00	204.816,00
XS0691970601	3,500% ÖBB-Infrastruktur AG Reg.S. v.11(2026)	EUR		0,00	500.000,00
PTOTEV0E0018	2,125% Portugal Reg.S. v.18(2028)	EUR		0,00	450.000,00
XS0903136736	2,500% Telstra Corporation Ltd. EMTN v.13(2023)	EUR		0,00	100.000,00

GBP

XS1710541506	1,750% The Korea Development Bank Reg.S. v.17(2022)	GBP		0,00	750.000,00
--------------	---	-----	--	------	------------

USD

XS0997000251	6,000% Kroatien Reg.S. v.13(2024)	USD		0,00	250.000,00
XS1085735899	5,125% Portugal Reg.S. v.14(2024)	USD		0,00	550.000,00

Neuemissionen, die zum Börsenhandel vorgesehen sind

Verzinsliche Wertpapiere

EUR

XS2385398206	0,250% Comcast Corporation v.21(2029)	EUR		0,00	300.000,00
--------------	---------------------------------------	-----	--	------	------------

An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere

Aktien

Norwegen

SE0017486566	Aker BP ASA ADR	STK		3.309,43	3.309,43
--------------	-----------------	-----	--	----------	----------

Verzinsliche Wertpapiere

EUR

DE000A2YPAK1	1,875% DEMIRE Deutsche Mittelstand Real Estate AG Reg.S. v.19(2024)	EUR		0,00	800.000,00
XS1419661118	3,500% Hanesbrands Finance Luxembourg S.C.A. Reg.S. v.16(2024)	EUR		0,00	300.000,00
XS1961852750	3,125% Sappi Papier Holding GmbH Reg.S. v.19(2026)	EUR		0,00	300.000,00

Nicht notierte Wertpapiere

Aktien

Schweden

SE0017936768	Lundin Energy MergerCo AB	STK		3.480,00	3.480,00
--------------	---------------------------	-----	--	----------	----------

LIGA Multi Asset Income

WKN A1C81K
ISIN DE000A1C81K3

Jahresbericht
01.04.2022 - 31.03.2023

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. WHG	Volumen in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge
------	---------------------	-----------------------------	------------------	--------------------	-----------------------

Derivate

(In Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe)

Terminkontrakte

Terminkontrakte auf Währung

Gekaufte Kontrakte

Basiswert(e) GBP/EUR Devisenkurs	GBP	1.397
Basiswert(e) USD/EUR Devisenkurs	USD	13.473

Verkaufte Kontrakte

Basiswert(e) USD/EUR Devisenkurs	USD	13.230
----------------------------------	-----	--------

Aktienindex-Terminkontrakte

Gekaufte Kontrakte

Basiswert(e) MSCI World Net EUR Index	EUR	11.868
Basiswert(e) MSCI World Net Index	USD	10.153
Basiswert(e) STOXX 600 Index	EUR	817

Verkaufte Kontrakte

Basiswert(e) E-Mini S&P 500 Index	USD	4.899
Basiswert(e) Euro Stoxx 50 Price Index	EUR	736
Basiswert(e) MSCI World Net EUR Index	EUR	51.146
Basiswert(e) MSCI World Net Index	USD	1.323
Basiswert(e) Nasdaq 100 Index	USD	866

Zins-Terminkontrakte

Gekaufte Kontrakte

Basiswert(e) BRD Euro-Bund 10Yr 6% Synth. Anleihe	EUR	1.245
---	-----	-------

Verkaufte Kontrakte

Basiswert(e) BRD Euro-BOBL 5Yr 6% Synth. Anleihe	EUR	67.638
Basiswert(e) BRD Euro-Bund 10Yr 6% Synth. Anleihe	EUR	36.884
Basiswert(e) BRD Euro-Schatz 2Yr 6% Synth. Anleihe	EUR	25.064
Basiswert(e) Italien BTP 10Yr 6% Synth. Anleihe	EUR	3.226

Rentenindex-Terminkontrakte

Verkaufte Kontrakte

Basiswert(e) Bloomberg MSCI Euro Corporate SRI Total Return Index Value Unhedged EUR	EUR	49.391
--	-----	--------

Optionsrechte

Optionsrechte auf Aktienindex-Derivate

Optionsrechte auf Aktienindices

Gekaufte Kontrakte (Call)

Basiswert(e) EURO STOXX 50 Index, S&P 500 Index	EUR	99
---	-----	----

Verkaufte Kontrakte (Call)

Basiswert(e) EURO STOXX 50 Index	EUR	19
----------------------------------	-----	----

Wertpapier-Darlehen

(Geschäftsvolumen, bewertet auf Basis des bei Abschluss des Darlehensgeschäft vereinbarten Wertes):

Befristet

Basiswert(e)		
0,250 % Bundesrepublik Deutschland Reg.S. v.17(2027)	EUR	24.113
0,000 % Bundesrepublik Deutschland Reg.S. v.21(2031)	EUR	10.938
3,875 % Griechenland Reg.S. v.19(2029)	EUR	337

LIGA Multi Asset Income

WKN A1C81K
ISIN DE000A1C81K3

Jahresbericht
01.04.2022 - 31.03.2023

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. WHG	Volumen in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge
	3,250 % HORNBACH Baumarkt AG Reg.S. v.19(2026)	EUR	488		
	3,250 % K+S Aktiengesellschaft Reg.S. v.18(2024)	EUR	720		

Sonstige Erläuterungen

Informationen über Transaktionen im Konzernverbund

Wertpapiergeschäfte werden grundsätzlich nur mit Kontrahenten getätigt, die durch das Fondsmanagement in eine Liste genehmigter Parteien aufgenommen wurden, deren Zusammensetzung fortlaufend überprüft wird. Dabei stehen Kriterien wie die Ausführungsqualität, die Höhe der Transaktionskosten, die Researchqualität und die Zuverlässigkeit bei der Abwicklung von Wertpapierhandelsgeschäften im Vordergrund. Darüber hinaus werden die jährlichen Geschäftsberichte der Kontrahenten eingesehen.

Der Anteil der Wertpapiertransaktionen, die im Berichtszeitraum vom 1. April 2022 bis 31. März 2023 für Rechnung der von der Union Investment Privatfonds GmbH verwalteten Publikumsfonds mit im Konzernverbund stehenden oder über wesentliche Beteiligungen verbundene Unternehmen ausgeführt wurden, betrug 9,45 Prozent. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 16.819.357.136,14 Euro.

LIGA Multi Asset Income

WKN A1C81K
ISIN DE000A1C81K3

Jahresbericht
01.04.2022 - 31.03.2023

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV Angaben nach der Derivateverordnung

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure EUR 19.459.429,02

Die Vertragspartner der Derivate-Geschäfte

DZ Bank AG Deutsche Zentral-Genossenschaftsbank, Frankfurt
DZ PRIVATBANK S.A., Luxembourg

Vorstehende Positionen können auch reine Finanzkommissionsgeschäfte über börsliche Derivate betreffen, die zumindest aus Sicht der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht bei der Wahrnehmung von Meldepflichten so berücksichtigt werden sollen, als seien sie Derivate.

		Kurswert
Gesamtbetrag der i.Z.m. Derivaten von Dritten gewährten Sicherheiten:	EUR	64.311,88
Davon:		
Bankguthaben	EUR	64.311,88
Schuldverschreibungen	EUR	0,00
Aktien	EUR	0,00
Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)		95,49
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)		0,03

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotential wurde für dieses Investmentvermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem qualifizierten Ansatz anhand eines Vergleichsvermögens ermittelt.

Angaben nach dem qualifizierten Ansatz:

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko

Gemäß § 10 Derivateverordnung wurden für das Investmentvermögen nachstehende potenzielle Risikobeträge für das Marktrisiko im Berichtszeitraum ermittelt.
Kleinsten potenzieller Risikobetrag: 0,27 %
Größter potenzieller Risikobetrag: 4,19 %
Durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag: 1,18 %

Risikomodell, das gemäß § 10 Derivateverordnung verwendet wurde

- Monte-Carlo-Simulation

Parameter, die gemäß § 11 Derivateverordnung verwendet wurden

- Haltedauer: 10 Tage; Konfidenzniveau: 99%; historischer Beobachtungszeitraum: 1 Jahr (gleichgewichtet)

Im Berichtszeitraum erreichter durchschnittlicher Umfang des Leverage nach der Bruttomethode

138,75 %

Zusammensetzung des Vergleichsvermögens

Gemäß der Derivateverordnung muss ein Investmentvermögen, das dem qualifizierten Ansatz unterliegt, ein derivatereis Vergleichsvermögen nach § 9 der Derivateverordnung zugeordnet werden, sofern die Grenzauslastung nach § 7 Absatz 1 der Derivateverordnung ermittelt wird. Die Zusammensetzung des Vergleichsvermögens muss den Anlagebedingungen und den Angaben des Verkaufsprospektes und des Basisinformationsblattes zu den Anlagezielen und der Anlagepolitik des Investmentvermögens entsprechen sowie die Anlagegrenzen des Kapitalanlagegesetzbuches mit Ausnahme der Ausstellergrenzen nach den §§ 206 und 207 des Kapitalanlagegesetzbuches einhalten.

Das Vergleichsvermögen setzt sich folgendermaßen zusammen

45% MSCI WORLD / 12,5% iBoxx EUR Corporates 3-5 (QWSE) / 12,5% iBoxx EUR Corporates 5-7 (QW5G) / 10% iBoxx EUR Eurozone 5-7 (QW1M) / 10% iBoxx EUR Germany 3-5 (QW3I) / 10% iBoxx EUR Covered 3-5 (YGF)

Das durch Wertpapier-Darlehen und Pensionsgeschäfte erzielte Exposure EUR 9.032.681,00

Die Vertragspartner der Wertpapier-Darlehen und Pensionsgeschäfte

Barclays Bank Ireland PLC, Dublin
BNP Paribas S.A., Paris
Morgan Stanley Europe SE, Frankfurt

		Kurswert
Gesamtbetrag der bei Wertpapier-Darlehen und Pensionsgeschäften von Dritten gewährten Sicherheiten:	EUR	9.612.721,72
Davon:		
Bankguthaben	EUR	0,00
Schuldverschreibungen	EUR	9.431.143,31
Aktien	EUR	181.578,41

Zusätzliche Angaben zu entgegengenommenen Sicherheiten bei Derivaten

Emittenten oder Garanten, deren Sicherheiten mehr als 20% des Wertes des Fonds ausgemacht haben:

n.a.

Erträge aus Wertpapier-Darlehen inklusive der angefallenen direkten und indirekten Kosten und Gebühren inkl. Ertragsausgleich EUR 24.931,40

Erträge aus Pensionsgeschäften inklusive der angefallenen direkten und indirekten Kosten und Gebühren inkl. Ertragsausgleich EUR 0,00

LIGA Multi Asset Income

WKN A1C81K
ISIN DE000A1C81K3

Jahresbericht
01.04.2022 - 31.03.2023

Angaben zu § 35 Abs. 3 Nr. 6 Derivateverordnung

Die Kapitalverwaltungsgesellschaft tätigt Wertpapier-Darlehen und Pensionsgeschäfte selbst.

Sonstige Angaben

Anteilwert	EUR	67,22
Umlaufende Anteile	STK	1.223.454,585

Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände

Soweit ein Vermögensgegenstand an mehreren Märkten gehandelt wurde, war grundsätzlich der letzte verfügbare handelbare Kurs des Marktes mit der höchsten Liquidität maßgeblich. Für Vermögensgegenstände, für welche kein handelbarer Kurs ermittelt werden konnte, wurde der von dem Emittenten des betreffenden Vermögensgegenstandes oder einem Kontrahenten oder sonstigen Dritten ermittelte und mitgeteilte Verkehrswert verwendet, sofern dieser Wert mit einer zweiten verlässlichen und aktuellen Preisquelle validiert werden konnte. Die dabei zugrunde gelegten Regularien wurden dokumentiert.

Für Vermögensgegenstände, für welche kein handelbarer Kurs ermittelt werden konnte und für die auch nicht mindestens zwei verlässliche und aktuelle Preisquellen ermittelt werden konnten, wurden die Verkehrswerte zugrunde gelegt, die sich nach sorgfältiger Einschätzung und geeigneten Bewertungsmodellen unter Berücksichtigung der aktuellen Marktgegebenheiten ergaben. Unter dem Verkehrswert ist dabei der Betrag zu verstehen, zu dem der jeweilige Vermögensgegenstand in einem Geschäft zwischen sachverständigen, vertragswilligen und unabhängigen Geschäftspartnern getauscht werden könnte. Die dabei zum Einsatz kommenden Bewertungsverfahren wurden ausführlich dokumentiert und werden in regelmäßigen Abständen auf ihre Angemessenheit überprüft.

Anteile an inländischen Investmentvermögen, EG-Investmentanteile und ausländische Investmentanteile werden mit ihrem letzten festgestellten Rücknahmepreis oder bei ETFs mit dem aktuellen Börsenkurs bewertet.

Bankguthaben werden zum Nennwert und Verbindlichkeiten zum Rückzahlungsbetrag bewertet. Festgelder werden zum Nennwert bewertet und sonstige Vermögensgegenstände zu ihrem Markt- bzw. Nennwert.

Für Unternehmensbeteiligungen wird zum Zeitpunkt des Erwerbs als Verkehrswert der Kaufpreis einschließlich der Anschaffungsnebenkosten angesetzt. Der Verkehrswert von Unternehmensbeteiligungen wird spätestens nach Ablauf von zwölf Monaten nach Erwerb bzw. nach der letzten Bewertung auf Grundlage der von den Gesellschaften oder Dritten nach gängigen Bewertungsverfahren ermittelten Unternehmenswerte beurteilt und erneut ermittelt.

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Investmentvermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Investmentvermögens aus; sie ist als Prozentsatz auszuweisen.

Gesamtkostenquote 0,89 %

Die Gesamtkostenquote stellt eine einzige Zahl dar, die auf den Zahlen des Berichtszeitraums vom 01.04.2022 bis 31.03.2023 basiert. Sie umfasst - gemäß EU-Verordnung Nr. 583/2010 sowie § 166 Abs. 5 KAGB - sämtliche vom Investmentvermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Investmentvermögens. Die Gesamtkostenquote enthält nicht die Transaktionskosten. Sie kann von Jahr zu Jahr schwanken.

Erfolgsabhängige Vergütung in % des durchschnittlichen Nettoinventarwertes ¹⁾ 0,00 %

An die Verwaltungsgesellschaft oder Dritte gezahlte Pauschalvergütungen inkl. Ertragsausgleich	EUR	-102.083,19
Davon für die Kapitalverwaltungsgesellschaft		0,00 %
Davon für die Verwahrstelle		66,85 %
Davon für Dritte		78,44 %

Die Kapitalverwaltungsgesellschaft erhält keine Rückvergütungen der aus dem Investmentvermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütungen und Aufwandsersatzungen.

Die Kapitalverwaltungsgesellschaft gewährt sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Investmentvermögen an sie geleisteten Vergütung.

Ausgabeauf- und Rücknahmeabschläge, die dem Investmentvermögen für den Erwerb und die Rücknahme von Investmentanteilen berechnet wurden:

Für die Investmentanteile wurde dem Investmentvermögen K E I N Ausgabeaufschlag/Rücknahmeabschlag in Rechnung gestellt.

Verwaltungsvergütungssatz für im Investmentvermögen gehaltene Investmentanteile

n.a.

Wesentliche sonstige Erträge inkl. Ertragsausgleich ²⁾ EUR 0,00

Wesentliche sonstige Aufwendungen inkl. Ertragsausgleich ²⁾ EUR -135.356,55

Pauschalgebühr EUR -102.083,19

Rechtskosten EUR -33.273,36

Transaktionskosten (Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände): EUR 56.052,33

Angaben gemäß § 101 Abs. 2 Nr. 5 KAGB

Berücksichtigung der mittel- bis langfristigen Entwicklung der Gesellschaft bei der Anlageentscheidung (§ 134c Abs. 4 Nr. 3 AktG)

Wir sind überzeugt, dass die Nachhaltigkeit langfristig einen wesentlichen Einfluss auf die Wertentwicklung des Unternehmens haben kann. Unternehmen mit defizitären Nachhaltigkeitsstandards sind deutlich anfälliger für Reputationsrisiken, Regulierungsrisiken, Ereignisrisiken und Klagerisiken. Aspekte im Bereich ESG (Environmental, Social and Governance) können erhebliche Auswirkungen auf das operative Geschäft, auf den Marken- bzw. Unternehmenswert und auf das Fortbestehen der Unternehmung haben und sind somit wichtiger Bestandteil unseres Investmentprozesses. Insbesondere die Transformation eines Unternehmens hat bei uns einen hohen Stellenwert. Es gibt Unternehmen, bei denen für uns als nachhaltiger Investor keine Perspektiven erkennbar sind, die entweder ihr Geschäftsmodell nicht an nachhaltige Mindeststandards anpassen können oder wollen. Diese Unternehmen sind für uns als Investor schlicht uninteressant. Es gibt aber auch Unternehmen, die sich auf den Weg gemacht haben, um mit Blick auf Nachhaltigkeitskriterien besser zu werden oder ihr Geschäftsmodell anzupassen. Es ist für uns essenziell, auf diese Unternehmen zu setzen, die sich verbessern möchten, und sie durch Engagement auf diesem Weg zu begleiten.

Für die Berücksichtigung der mittel- bis langfristigen Entwicklung des Investments bei der Anlageentscheidung werden neben dem Geschäftsmodell der Zielgesellschaft insbesondere deren Geschäftsberichte und Finanzkennzahlen sowie sonstige Meldungen herangezogen, die Informationen zu finanziellen und nicht finanziellen Leistungen der Gesellschaft enthalten. Diese Kriterien werden in unserem Portfoliomanagement fortlaufend überwacht. Darüber hinaus berücksichtigt Union Investment im Interesse ihrer Kunden bei der Anlageentscheidung die gültigen BVI-Wohlfahrtsregeln und den Corporate Governance Kodex. Diese Richtlinien finden Anwendung in sämtlichen Fonds, bei denen Union Investment die vollständige Wertschöpfungskette im

LIGA Multi Asset Income

WKN A1C81K
ISIN DE000A1C81K3

Jahresbericht
01.04.2022 - 31.03.2023

Investmentprozess verantwortet.

Angaben zum Einsatz von Stimmrechtsberatern (§ 134c Abs. 4 Nr. 4 AktG)

Den Einsatz von Stimmrechtsberatern beschreibt die Gesellschaft in den Abstimmungsrichtlinien (Proxy Voting Policy), welche unter folgendem Link zu finden ist: <https://institutional.union-investment.de/startseite-de/Ueber-uns/Richtlinien.html>.

Angaben zur Handhabung von Wertpapierleihe (§134c Abs. 4 Nr. 5 AktG)

Die Handhabung der Wertpapierleihe im Rahmen der Mitwirkung in den Gesellschaften erfolgt gemäß den gesetzlichen Vorschriften nach §§200 ff. KAGB.

Angaben zum Umgang mit Interessenkonflikten im Rahmen der Mitwirkung in den Gesellschaften, insbesondere durch Ausübung von Aktionärsrechten (§134c Abs. 4 Nr. 5 AktG)

Den Umgang mit Interessenkonflikten im Rahmen der Mitwirkung beschreibt die Gesellschaft im Abschnitt 7 der Union Investment Engagement Policy, welche unter folgendem Link zu finden ist: <https://institutional.union-investment.de/startseite-de/Ueber-uns/Richtlinien.html>.

Angaben zur Mitarbeitervergütung

Beschreibung der Berechnung der Vergütungselemente

Alle Mitarbeiter:

Die Vergütung setzt sich aus folgenden Bestandteilen zusammen:

1) Fixe Vergütungen: Gesamtsumme der im abgelaufenen Geschäftsjahr gezahlten monatlichen Grundgehälter sowie des 13. Tarifgehaltes.

2) Variable Vergütungen: Gesamtsumme der im abgelaufenen Geschäftsjahr gezahlten variablen Vergütungsbestandteile. Hierunter fallen die variable Leistungsvergütung sowie Sonderzahlungen aufgrund des Geschäftsergebnisses.

Risk-Taker:

Die Gesamtvergütung für Risk-Taker setzt sich aus folgenden Bestandteilen zusammen:

1) Grundgehalt: Gesamtsumme der im abgelaufenen Geschäftsjahr gezahlten monatlichen Grundgehälter.

2) Variable Vergütungen Risk-Taker: Die Risk-Taker erhalten neben dem Grundgehalt eine variable Vergütung nach dem "Risk-Taker Modell"

Basis für die Berechnung des Modells ist ein Zielbonus, welcher jährlich neu festgelegt wird. Dieser wird mit dem erreichten Zielerreichungsgrad multipliziert. Der Zielerreichungsgrad generiert sich aus mehrjährigen Kennzahlen, bei denen sowohl das Gesamtergebnis der Union Investment Gruppe (UIG), aber auch die Segmentergebnisse der UIG und die individuelle Leistung des Risk-Taker mit einfließen.

Das Vergütungsmodell beinhaltet einen mehrjährigen Bemessungszeitraum in die Vergangenheit sowie eine zeitverzögerte Auszahlung der variablen Vergütung auf mehrere, mindestens aber drei Jahre. Ein Teil dieser zeitverzögerten Auszahlung ist mit einer Wertentwicklung hinterlegt, welche sich am Unternehmenserfolg bemisst. Ziel dieses Vergütungsmodells ist es, die Risikobereitschaft zu reduzieren, in dem sowohl in die Vergangenheit als auch in die Zukunft langfristige Zeiträume für die Bemessung bzw. Auszahlung einfließen.

Die Gesamtvergütung setzt sich demnach additiv aus dem Grundgehalt und der variablen Vergütung zusammen.

Eine jährliche Überprüfung der Vergütungspolitik wurde durch den Vergütungsausschuss vorgenommen. Außerdem wurde im Rahmen einer zentralen internen Überprüfung festgestellt, dass die Vergütungsvorschriften und -verfahren umgesetzt wurden. Es wurden keine Unregelmäßigkeiten festgestellt.

Es gab keine wesentlichen Änderungen der Vergütungssysteme.

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr von der Kapitalverwaltungsgesellschaft gezahlten Mitarbeitervergütung	EUR	77.700.000,00
Davon feste Vergütung	EUR	44.300.000,00
Davon variable Vergütung ³⁾	EUR	33.400.000,00
Zahl der Mitarbeiter der Kapitalverwaltungsgesellschaft		521
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütung	EUR	0,00
Vergütung gem §101 Abs. 4 KAGB		
Gesamtvergütung	EUR	6.600.000,00
davon Geschäftsleiter	EUR	2.600.000,00
davon andere Risk-Taker	EUR	3.400.000,00
davon Mitarbeiter mit Kontrollfunktionen ⁴⁾	EUR	0,00
davon Mitarbeiter mit Gesamtvergütung in gleicher Einkommensstufe wie Geschäftsleiter und Risk-Taker	EUR	600.000,00

Angaben zur Mitarbeitervergütung im Auslagerungsfall

Die KVG zahlt keine direkten Vergütungen aus dem Fonds an Mitarbeiter der Auslagerungsunternehmen.

Die Auslagerungsunternehmen haben folgende Informationen veröffentlicht bzw. mitgeteilt:

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der Auslagerungsunternehmen gezahlten Mitarbeitervergütung	EUR	88.900.000,00
davon feste Vergütung	EUR	59.800.000,00
davon variable Vergütung	EUR	29.100.000,00
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen	EUR	0,00
Zahl der Mitarbeiter der Auslagerungsunternehmen		684

Weitere zum Verständnis des Berichts erforderliche Angaben

Der Fonds bewirbt ökologische und/oder soziale Merkmale im Sinne des Artikel 8 der Verordnung (EU) 2019/2088 („Offenlegungsverordnung“). Nähere Informationen zu den ökologischen und/oder sozialen Merkmalen des Fonds sind im Anhang „Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten“ enthalten.

1) Der prozentuale Ausweis kann von anderen Informations-Dokumenten innerhalb der Union Investment Gruppe abweichen.

2) Wesentliche sonstige Erträge (und sonstige Aufwendungen) i.S.v. § 16 Abs. 1 Nr. 3 Buchst. e) KARBV sind solche Erträge (Aufwendungen), die mindestens 20 % der Position "sonstige" Erträge ("sonstige" Aufwendungen) ausmachen und die "sonstige" Erträge ("sonstige" Aufwendungen) 10 % der Erträge (Aufwendungen) übersteigen.

3) Die variable Vergütung bezieht sich auf Zahlungen, die im Jahr 2022 geflossen sind.

4) Die Kontrollfunktionen sind an die Union Asset Management Holding AG ausgelagert.

LIGA Multi Asset Income

WKN A1C81K
ISIN DE000A1C81K3

Jahresbericht
01.04.2022 - 31.03.2023

Zusätzliche Anhangangaben gemäß der Verordnung (EU) 2015/2365 über Wertpapierfinanzierungsgeschäfte

	Wertpapier-Darlehen	Pensionsgeschäfte	Total Return Swaps
Verwendete Vermögensgegenstände			
absolut	9.032.681,00	n.a.	n.a.
in % des Fondsvermögen	10,98 %	n.a.	n.a.
Zehn größte Gegenparteien ¹⁾			
1. Name	Barclays Bank Ireland PLC	n.a.	n.a.
1. Bruttovolumen offene Geschäfte	4.435.248,00	n.a.	n.a.
1. Sitzstaat	Irland	n.a.	n.a.
2. Name	BNP Paribas S.A., Paris	n.a.	n.a.
2. Bruttovolumen offene Geschäfte	3.629.098,00	n.a.	n.a.
2. Sitzstaat	Frankreich	n.a.	n.a.
3. Name	Morgan Stanley Europe SE	n.a.	n.a.
3. Bruttovolumen offene Geschäfte	968.335,00	n.a.	n.a.
3. Sitzstaat	Deutschland	n.a.	n.a.
Art(en) von Abwicklung und Clearing (z.B. zweiseitig, dreiseitig, Central Counterparty)			
	zweiseitig	n.a.	n.a.
	dreiseitig	n.a.	n.a.
Geschäfte gegliedert nach Restlaufzeiten (absolute Beträge)			
unter 1 Tag	n.a.	n.a.	n.a.
1 Tag bis 1 Woche (= 7 Tage)	n.a.	n.a.	n.a.
1 Woche bis 1 Monat (= 30 Tage)	n.a.	n.a.	n.a.
1 bis 3 Monate	n.a.	n.a.	n.a.
3 Monate bis 1 Jahr (= 365 Tage)	n.a.	n.a.	n.a.
über 1 Jahr	n.a.	n.a.	n.a.
unbefristet	9.032.681,00	n.a.	n.a.
Art(en) und Qualität(en) der erhaltenen Sicherheiten			
Arten	Aktien Schuldverschreibungen	n.a.	n.a.
Qualitäten ²⁾	AAA AA+ AA AA- A A-	n.a.	n.a.
Währung(en) der erhaltenen Sicherheiten			
	CNY DKK EUR GBP USD	n.a.	n.a.
Sicherheiten gegliedert nach Restlaufzeiten (absolute Beträge)			
unter 1 Tag	n.a.	n.a.	n.a.
1 Tag bis 1 Woche (= 7 Tage)	n.a.	n.a.	n.a.
1 Woche bis 1 Monat (= 30 Tage)	214.503,69	n.a.	n.a.
1 bis 3 Monate	n.a.	n.a.	n.a.
3 Monate bis 1 Jahr (= 365 Tage)	226.313,10	n.a.	n.a.
über 1 Jahr	8.990.326,52	n.a.	n.a.
unbefristet	181.578,41	n.a.	n.a.
Ertrags- und Kostenanteile			
Ertragsanteil des Fonds			
absolut	24.931,40	n.a.	0,00
in % der Bruttoerträge	66,67 %	n.a.	n.a.
Kostenanteil des Fonds	12.463,88	n.a.	0,00
davon Kosten an Kapitalverwaltungsgesellschaft / Ertragsanteil der Kapitalverwaltungsgesellschaft			
absolut	12.463,88	n.a.	n.a.

LIGA Multi Asset Income

WKN A1C81K
ISIN DE000A1C81K3

Jahresbericht
01.04.2022 - 31.03.2023

	Wertpapier-Darlehen	Pensionsgeschäfte	Total Return Swaps
in % der Bruttoerträge	33,33 %	n.a.	n.a.
davon Kosten an Dritte / Ertragsanteil Dritter			
absolut	0,00	n.a.	0,00
in % der Bruttoerträge	0,00 %	n.a.	n.a.

Erträge für den Fonds aus Wiederanlage von Barsicherheiten, bezogen auf alle Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Total Return Swaps (absoluter Betrag)

n.a.

Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Total Return Swaps

Verleihte Wertpapiere in % aller verleihbaren Vermögensgegenstände des Fonds

11,50 %

Zehn größte Sicherheitenaussteller, bezogen auf alle Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Total Return Swaps³⁾

1. Name	Belgien, Königreich
1. Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	3.657.641,19
2. Name	Société du Grand Paris
2. Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	2.196.124,76
3. Name	Caisse Francaise de Financement Local
3. Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	1.267.497,41
4. Name	Frankreich, Republik
4. Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	1.175.239,97
5. Name	Großbritannien und Nord-Irland, Vereinigtes Königreich
5. Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	305.847,36
6. Name	European Investment Bank (EIB)
6. Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	226.313,10
7. Name	Spanien, Königreich
7. Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	189.527,54
8. Name	Municipality Finance PLC
8. Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	187.312,00
9. Name	Österreich, Republik
9. Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	156.648,16
10. Name	Jyske Bank A/S
10. Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	97.343,07

Wiederangelegte Sicherheiten in % der empfangenen Sicherheiten, bezogen auf alle Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Total Return Swaps

keine wiederangelegten Sicherheiten;
gemäß Verkaufsprospekt ist bei Bankguthaben eine Wiederanlage zu 100% möglich

Verwahrer / Kontoführer von empfangenen Sicherheiten aus Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps

Gesamtzahl Verwahrer / Kontoführer	1
1. Name	DZ Bank AG Deutsche Zentral-Genossenschaftsbank
1. Verwahrter Betrag absolut	9.612.721,72

Verwahrart begebener Sicherheiten aus Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps

In % aller begebenen Sicherheiten aus Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return

Swaps	
gesonderte Konten / Depots	n.a.
Sammelkonten / Depots	n.a.
andere Konten / Depots	n.a.
Verwahrart bestimmt Empfänger	n.a.

- Es werden nur die tatsächlichen Gegenparteien des Sondervermögens aufgelistet. Die Anzahl dieser Gegenparteien kann weniger als zehn betragen.
- Es werden nur Vermögensgegenstände als Sicherheit genommen, die für das Sondervermögen nach Maßgabe des Kapitalanlagegesetzbuches erworben werden dürfen. Neben ggf. Bankguthaben handelt es sich um hochliquide Vermögensgegenstände, die an einem liquiden Markt mit transparenter Preisfeststellung gehandelt werden. Die gestellten Sicherheiten werden von Emittenten mit einer hohen Kreditqualität ausgegeben. Diese Sicherheiten sind in Bezug auf Länder, Märkte und Emittenten angemessen risikodiversifiziert. Weitere Informationen zu Sicherheitenanforderungen befinden sich in dem Verkaufsprospekt des Fonds/Teilfonds.
- Es werden nur die tatsächlichen Sicherheitenaussteller des Sondervermögens aufgelistet. Die Anzahl dieser Sicherheitenaussteller kann weniger als zehn betragen.

Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten

Name des Produkts: LIGA Multi Asset Income

Unternehmenskennung (LEI-Code): 529900OYFQ8NHBDT8M82

Eine **nachhaltige Investition** ist eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die **EU-Taxonomie** ist ein Klassifikationssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegt ist und ein Verzeichnis von **ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten** enthält. In dieser Verordnung ist kein Verzeichnis der sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten festgelegt. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel könnten taxonomiekonform sein oder nicht.

Ökologische und/oder soziale Merkmale

Wurden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?	
<input checked="" type="radio"/> <input checked="" type="radio"/> <input type="radio"/> Ja	<input checked="" type="radio"/> <input type="radio"/> <input checked="" type="checkbox"/> Nein
<input type="checkbox"/> Es wurden damit nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel getätigt: __ %	<input checked="" type="checkbox"/> Es wurden damit ökologische/ soziale Merkmale beworben und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt wurden, enthielt es 10,70 % an nachhaltigen Investitionen
<input type="checkbox"/> in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind	<input type="checkbox"/> mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind
<input type="checkbox"/> in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind	<input checked="" type="checkbox"/> mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind
<input type="checkbox"/> Es wurden damit nachhaltige Investitionen mit einem sozialen Ziel getätigt: __ %	<input checked="" type="checkbox"/> mit einem sozialen Ziel
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> Es wurden damit ökologische/ soziale Merkmale beworben, aber keine nachhaltigen Investitionen getätigt.



Inwieweit wurden die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllt?

Mit **Nachhaltigkeitsindikatoren** wird gemessen, inwieweit die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht werden.

Der Fonds investierte überwiegend in Vermögensgegenstände, die unter nachhaltigen Gesichtspunkten ausgewählt wurden. Unter Nachhaltigkeit versteht man ökologische (Environment – E) und soziale (Social – S) Kriterien sowie gute Unternehmens- und Staatsführung (Governance – G). Entsprechende Kriterien waren im Berichtszeitraum unter anderem CO₂-Emissionen, Schutz der natürlichen Ressourcen, der Biodiversität und der Gewässer (Umwelt), Maßnahmen zur Korruptionsbekämpfung, Steuertransparenz (Unternehmensführung) sowie Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz (Soziales). Bei der Berücksichtigung ökologischer und sozialer Merkmale investierte der Fonds in Vermögensgegenstände von Emittenten, die Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwendeten.

Durch Investitionen in wirtschaftliche Tätigkeiten wurde auch ein positiver Beitrag gemäß Artikel 2 Ziffer 17 der Offenlegungsverordnung zu den Zielen für nachhaltige Entwicklung der Vereinten Nationen („UN Sustainable Development Goals“ oder „SDGs“) geleistet.

Bei den getätigten Investitionen könnte es sich auch um Investitionen in ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten im Sinne des Artikel 3 der Taxonomie-Verordnung zur Erreichung der Umweltziele gemäß Artikel 9 Taxonomie-Verordnung gehandelt haben.

Es wurde kein Referenzwert bestimmt um festzustellen, ob der Fonds auf die beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale ausgerichtet ist.

Wie haben die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten?

Die Erreichung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale des Fonds wurde anhand von sogenannten Nachhaltigkeitsindikatoren gemessen. Dabei wurden immer auch Aspekte der guten Unternehmens- und Staatsführung berücksichtigt. Die Nachhaltigkeitsindikatoren für diesen Fonds waren im Berichtszeitraum:

Nachhaltigkeitskennziffer:

Die Nachhaltigkeitskennziffer umfasste je nach Art des Emittenten die Dimensionen Umwelt, Soziales, Governance, Nachhaltiges Geschäftsfeld und Kontroversen. Die Gesellschaft bewertete anhand der Nachhaltigkeitskennziffer das Nachhaltigkeitsniveau des Emittenten. Im Umweltbereich wurde das Nachhaltigkeitsniveau anhand von Themen wie beispielsweise der Reduktion von Treibhausgasemissionen, Erhaltung von Biodiversität, der Wasserintensität oder der Reduzierung von Abfällen gemessen. Im sozialen Bereich wurde das Nachhaltigkeitsniveau anhand von Themen, die zum Beispiel den Umgang mit Mitarbeitern, die Gewährleistung von Gesundheits- und Sicherheitsstandards, Arbeitsstandards in der Lieferkette oder die Sicherheit und Qualität von Produkten und Dienstleistungen betreffen, gemessen. Im Bereich der guten Unternehmens- und Staatsführung analysierte die Gesellschaft die Einhaltung guter Governance Standards auf Basis von Daten verschiedener Anbieter und Recherchen von Stimmrechtsberatern. Dabei wurde das Nachhaltigkeitsniveau an Themen wie Korruption, Compliance, Transparenz sowie am Risiko- und Reputationsmanagement gemessen.

Um einen Vergleich von Emittenten zu ermöglichen, wurde diesen eine Nachhaltigkeitskennziffer zwischen 0 und 100 zugeordnet. Die Nachhaltigkeitskennziffern der Emittenten fließen mit ihrem Anteil am Fonds, der zur Erreichung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale investiert wurde, in die Nachhaltigkeitskennziffer des Fonds ein.

Anteil der nachhaltigen Investitionen an den ökologischen und/oder sozialen Merkmalen

Ein weiterer Nachhaltigkeitsindikator des Fonds im Berichtszeitraum war dessen Anteil an nachhaltigen Investitionen. Nachhaltige Investitionen sind gemäß Artikel 2 Ziffer 17 der Offenlegungsverordnung Investitionen in wirtschaftliche Tätigkeiten, die zur Erreichung eines Umwelt- oder Sozialziels beitragen. Nähere Informationen zu den Zielen der nachhaltigen Investitionen werden im nachfolgenden Abschnitt erläutert.

Ob eine wirtschaftliche Tätigkeit eines Unternehmens zur Erreichung eines Umwelt- oder Sozialziels beigetragen hat, wurde auf Basis des Umsatzanteils von Produkten und Dienstleistungen in nachhaltigen Geschäftsfeldern ermittelt. Für die Berechnung des Anteils an nachhaltigen Investitionen im Fonds wurden die Umsatzanteile von Unternehmen mit ihrem entsprechenden Gewicht, der zur Erreichung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale investiert wurde, berücksichtigt.

Dieser Nachhaltigkeitsindikator bezog sich nur auf den Anteil im Fonds, der zur Erreichung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale investiert wurde.

Erfüllungsquote

Die Erfüllungsquote gibt an, inwiefern die ökologischen und/oder sozialen Merkmale des Fonds durch die nachhaltige Anlagestrategie im Berichtszeitraum erfüllt wurden.

Dieser Nachhaltigkeitsindikator bezog sich nur auf den Anteil im Fonds, der zur Erreichung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale investiert wurde.

Die Nachhaltigkeitsindikatoren werden als Durchschnitt aus den Stichtagswerten, die zum Quartalsende im Berichtszeitraum verfügbar sind, ermittelt.

Nachhaltigkeitsindikatoren

2023

bezogen auf den Anteil im Finanzprodukt, der zur Erreichung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale investiert wurde 87,10 %

davon:

Nachhaltigkeitskennziffer	56,12
Anteil an nachhaltigen Investitionen	12,18 %
Erfüllungsquote	100,00 %

● Welche Ziele verfolgten die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, und wie trägt die nachhaltige Investition zu diesen Zielen bei?

Mit den nachhaltigen Investitionen wurde das Ziel verfolgt, zur Erreichung der Umwelt- und/oder Sozialziele der SDGs beizutragen. Diese Ziele beinhalteten unter anderem die Förderung von erneuerbaren Energien und nachhaltiger Mobilität, den Schutz von Gewässern und Boden sowie den Zugang zu Bildung und Gesundheit.

Durch Investitionen in wirtschaftliche Tätigkeiten gemäß Artikel 2 Ziffer 17 der Offenlegungsverordnung wurde ein positiver Beitrag zu den SDGs geleistet. Dazu investierte der Fonds in Unternehmen, die durch ihren Umsatzanteil in nachhaltigen Geschäftsfeldern zu den SDGs beitrugen. Zur Berechnung nachhaltiger Investitionen gemäß Artikel 2 Ziffer 17 der Offenlegungsverordnung wurde nachfolgendes Vorgehen festgelegt. Für die Berechnung der Quote der nachhaltigen Investitionen wurden die Umsatzanteile eines Unternehmens in nachhaltigen Geschäftsfeldern mit ihrem entsprechenden Gewicht in Bezug auf das gesamte Fondsvolumen berücksichtigt.

Die zur Analyse von Emittenten und/oder Vermögensgegenständen im Hinblick auf die Erreichung von Umwelt- und/oder Sozialzielen herangezogenen Daten wurden von verschiedenen externen Dienstleistern bezogen.

Bei den getätigten Investitionen könnte es sich auch um Investitionen in ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten im Sinne des Artikel 3 der Taxonomie-Verordnung zur Erreichung der Umweltziele gemäß Artikel 9 Taxonomie-Verordnung gehandelt haben.

Bisher war es der Gesellschaft nicht möglich, aussagekräftige, aktuelle und überprüfbare Daten zu erheben, die es ermöglicht hätten zu bestimmen, ob es sich bei den Investitionen um Investitionen in ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten im Sinne der Taxonomie-Verordnung handelte.

Eine Beschreibung, wie und in welchem Umfang die im Fonds enthaltenen Investitionen solche in Wirtschaftstätigkeiten waren, die ökologisch nachhaltig im Sinne des Artikel 3 der Taxonomie-Verordnung sind, erfolgt daher nicht.

Bei den **wichtigsten nachteiligen Auswirkungen** handelt es sich um die bedeutendsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren in den Bereichen Umwelt, Soziales und Beschäftigung, Achtung der Menschenrechte und Bekämpfung von Korruption und Bestechung.

Inwiefern haben die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, ökologisch oder sozial nachhaltigen Anlagezielen nicht erheblich geschadet?

Im Rahmen der Investitionen in wirtschaftliche Tätigkeiten, die zu Umwelt- und/oder Sozialzielen beitragen, wurde vermieden, dass diese Ziele erheblich beeinträchtigt wurden. Hierzu wurden die wirtschaftlichen Tätigkeiten der Emittenten, in deren Vermögensgegenstände investiert wurde, anhand bestimmter Indikatoren überprüft. Auf Basis dieser Indikatoren erfolgte eine Analyse um zu überprüfen, ob durch Investitionen in Emittenten wesentliche nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren entstanden sind. Die maßgeblichen Indikatoren werden nachstehend erläutert.

Wie wurden die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionen auf Nachhaltigkeitsfaktoren („Principal Adverse Impact“ oder „PAI“) wurden beim Erwerb von Wertpapieren und Geldmarktinstrumenten berücksichtigt.

Indikatoren, anhand derer nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren durch Investitionen in Unternehmen ermittelt wurden, ergaben sich aus den folgenden Kategorien: Treibhausgasemissionen, Biodiversität, Wasser, Abfälle sowie Soziales und Beschäftigung. Bei Investitionen in Wertpapiere und Geldmarktinstrumente von Staaten wurden Indikatoren in den Kategorien Umwelt und Soziales und Beschäftigung berücksichtigt.

Die Berücksichtigung der PAI erfolgte bei der Auswahl der Wertpapiere und Geldmarktinstrumente von Unternehmen insbesondere durch (1) die Festlegung von Ausschlusskriterien, (2) die Bewertung mithilfe einer Nachhaltigkeitskennziffer sowie (3) das Durchführen von Unternehmensdialogen und die Ausübung von Stimmrechten.

Beispielsweise wurden Unternehmen, deren Geschäftspraktiken wesentliche nachteilige Auswirkungen auf die zuvor beschriebenen Kategorien hatten, ausgeschlossen. Bei der Erhebung der Nachhaltigkeitskennziffer wurden ebenfalls die zuvor beschriebenen PAI-Kategorien berücksichtigt. Nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren führten dazu, dass die im Abschnitt „Wie haben die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten?“ beschriebene Nachhaltigkeitskennziffer einen niedrigeren Wert erreichte. Darüber hinaus wirkte die Gesellschaft durch Dialoge mit Unternehmen und die Ausübung von Stimmrechten auf eine Reduzierung der nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren durch diese Unternehmen hin.

Bei der Analyse von Staaten wurden die PAI dadurch berücksichtigt, dass solche Staaten ausgeschlossen wurden, die eine vergleichsweise hohe Treibhausgasintensität aufwiesen. Darüber hinaus wurden u. a. unfreie Staaten ausgeschlossen, die einen niedrigen Wert im von der internationalen Nichtregierungsorganisation Freedom House begebenen Index besaßen.

Stehen die nachhaltigen Investitionen mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte in Einklang? Nähere Angaben:

In Entscheidungen über nachhaltige Investitionen wurden auch die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen, die Kernarbeitsnormen der Internationalen Arbeitsorganisation (ILO) und die Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte herangezogen. Dabei griff die Gesellschaft auf Richtlinien zurück, die diese Regelwerke aufgreifen. So wurden beispielsweise die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen übergeordnet durch die Gesellschaft berücksichtigt und unterstützt sowie deren Einhaltung soweit möglich von den Unternehmen eingefordert. Bei diesen Richtlinien handelt es sich um die „Grundsatzerklärung Menschenrechte“ und die „Union Investment Engagement Policy“. Weiterhin fanden die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen und Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte im Kontroversen-Screening der Gesellschaft Anwendung. Mögliche aufgetretene Kontroversen wurden im Kontroversen-Gremium der Gesellschaft besprochen und führten bei problematischen Verstößen zur Veräußerung der Investition.

In der EU-Taxonomie ist der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ festgelegt, nach dem taxonomiekonforme Investitionen die Ziele der EU-Taxonomie nicht erheblich beeinträchtigen dürfen, und es sind spezifische Unionskriterien beigefügt.

Der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die Unionskriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die Unionskriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Alle anderen nachhaltigen Investitionen dürfen ökologische oder soziale Ziele ebenfalls nicht erheblich beeinträchtigen.



Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Im Rahmen der Anlagestrategie des Fonds wurden die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren bei denjenigen Investitionen, die zur Erreichung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale getätigt wurden, berücksichtigt.

Eine Beschreibung, wie die wichtigsten nachteilige Auswirkungen von Investitionen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt wurden, ist im Abschnitt „Wie wurden die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?“ zu finden.



Welche sind die Hauptinvestitionen dieses Finanzprodukts?

Die Liste umfasst die folgenden Investitionen, auf die **der größte Anteil** der im Bezugszeitraum getätigten **Investitionen** des Finanzprodukts entfiel: 1. April 2022 - 31. März 2023

Größte Investitionen	Sektor	In % der Vermögenswerte	Land
Bundesrepublik Deutschland Reg.S. v. 17(2027)	Sonstige	8,67 %	Deutschland
Bundesrepublik Deutschland Reg.S. v. 21(2031)	Sonstige	7,58 %	Deutschland
Bundesrepublik Deutschland Reg.S. v. 23(2033)	Sonstige	4,84 %	Deutschland
Bundesrepublik Deutschland Reg.S. v. 22(2024)	Sonstige	2,05 %	Deutschland
Österreich v.94(2024)	Sonstige	1,96 %	Österreich
Madrid Reg.S. v. 17(2027)	Sonstige	1,81 %	Spanien
Nordrhein-Westfalen Reg.S. v.93(2023)	Sonstige	1,32 %	Deutschland
Apple Inc.	IT	1,28 %	Vereinigte Staaten von Amerika
Berlin Hyp AG Reg.S. Pfe. v.23(2028)	Finanzwesen	1,23 %	Deutschland
Aareal Bank AG Reg.S. Pfe. v.18(2023)	Finanzwesen	1,18 %	Deutschland
FMO-Niederlandse Financierings-Maatscap is voor Ontwikkelingslanden NV Reg.S. Fix-to-Float v.20(2031)	Finanzwesen	1,11 %	Niederlande
Microsoft Corporation	IT	1,09 %	Vereinigte Staaten von Amerika
United Overseas Bank Ltd. EMTN Reg.S. Pfe. v.20(2027)	Finanzwesen	1,07 %	Singapur
The Korea Development Bank Reg.S. v.17(2022)	Finanzwesen	1,06 %	Südkorea
Assicurazioni Generali S.p.A. EMTN Reg.S. v. 14(2026)	Finanzwesen	0,99 %	Italien

Die Hauptinvestitionen werden als Durchschnitt aus den Stichtagswerten zum Monatsende ermittelt.



Die **Vermögensallokation** gibt den jeweiligen Anteil der Investitionen in bestimmte Vermögenswerte an.

Wie hoch war der Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen?

Mit nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen sind alle Investitionen gemeint, die zur Erreichung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale im Rahmen der Anlagestrategie beitragen („#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale“). Der Anteil dieser Investitionen ist dem nachfolgenden Abschnitt zu entnehmen.

● **Wie sah die Vermögensallokation aus?**

Die Vermögensgegenstände des Fonds werden in nachstehender Grafik in verschiedene Kategorien unterteilt. Der jeweilige Anteil am Fondsvermögen wird zum Berichtsstichtag in Prozent dargestellt.

Unter „Investitionen“ wurden alle für den Fonds erwerbbaaren Vermögensgegenstände abzüglich der aufgenommenen Kredite und sonstigen Verbindlichkeiten erfasst.

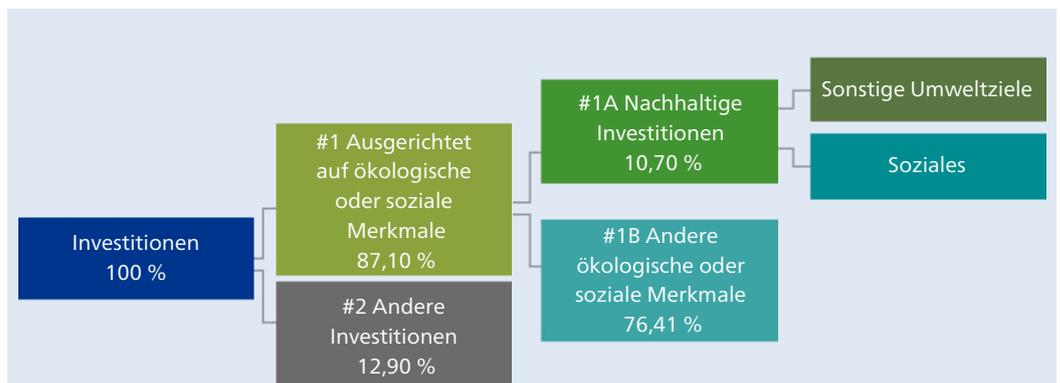
Die Kategorie „#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale“ umfasst diejenigen Vermögensgegenstände, die im Rahmen der Anlagestrategie zur Erreichung der beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale getätigt wurden.

Ein eventueller Ausweis einer Quote von über 100 Prozent in dieser Kategorie ergibt sich daraus, dass im Sondervermögen kurzfristige Verbindlichkeiten, Kassenbestände und Derivategeschäft berücksichtigt wurden.

Die Kategorie „#2 Andere Investitionen“ umfasst z. B. Derivate, Bankguthaben oder Finanzinstrumente, für die nicht genügend Daten vorlagen, um sie für die nachhaltige Anlagestrategie des Fonds bewerten zu können.

Die Kategorie „#1A Nachhaltige Investitionen“ umfasst nachhaltige Investitionen gemäß Artikel 2 Ziffer 17 der Offenlegungsverordnung. Dies beinhaltet Investitionen, mit denen „Taxonomiekonforme“ Umweltziele, „Sonstige Umweltziele“ und soziale Ziele („Soziales“) angestrebt wurden.

Die Kategorie „#1B Andere ökologische oder soziale Merkmale“ umfasst Investitionen, die zwar auf ökologische und soziale Merkmale ausgerichtet waren, sich aber nicht als nachhaltige Investition qualifizierten.



#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale umfasst Investitionen des Finanzprodukts, die zur Erreichung der beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale getätigt wurden.

#2 Andere Investitionen umfasst die übrigen Investitionen des Finanzprodukts, die weder auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind noch als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

Die Kategorie **#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale** umfasst folgende Unterkategorien:

- Die Unterkategorie **#1A Nachhaltige Investitionen** umfasst ökologisch und sozial nachhaltige Investitionen.
- Die Unterkategorie **#1B Andere ökologische oder soziale Merkmale** umfasst Investitionen, die auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind, aber nicht als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

In welchen Wirtschaftssektoren wurden die Investitionen getätigt?

Sektor	Industrie-Zweig	Anteil Fondsvermögen
Energie		0,84 %
	Energie*	0,84 %
Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe		4,23 %
	Roh-, Hilfs- & Betriebsstoffe	4,23 %
Industrie		4,38 %
	Investitionsgüter	1,90 %
	Gewerbliche Dienste & Betriebsstoffe	1,29 %
	Transportwesen	1,19 %
Nicht-Basiskonsumgüter		4,29 %
	Automobile & Komponenten	0,94 %
	Gebrauchsgüter & Bekleidung	1,16 %
	Verbraucherdienste	0,71 %
	Groß- und Einzelhandel	1,48 %
Basiskonsumgüter		2,92 %
	Lebensmittel- und Basisartikeleinzelhandel	0,70 %
	Lebensmittel, Getränke & Tabak	1,34 %
	Haushaltsartikel & Körperpflegeprodukte	1,17 %
Gesundheitswesen		4,59 %
	Gesundheitswesen: Ausstattung & Dienste	2,34 %
	Pharmazeutika, Biotechnologie & Biowissenschaften	2,25 %
Finanzwesen		21,83 %
	Banken	15,45 %
	Diversifizierte Finanzdienste	3,67 %
	Versicherungen	2,71 %
IT		6,68 %
	Software & Dienste	3,14 %
	Hardware & Ausrüstung	1,96 %
	Halbleiter & Geräte zur Halbleiterproduktion	1,58 %
Telekommunikationsdienste		4,30 %
	Telekommunikationsdienste	2,49 %
	Media & Entertainment	1,81 %
Versorgungsbetriebe		0,76 %
	Versorgungsbetriebe	0,76 %
Immobilien		2,22 %
	Immobilien	2,22 %
Multisektor		0,72 %
	Multisektor	0,72 %
Sonstige		30,79 %
	Sonstige	30,79 %

*Der Sektor Energie beinhaltet die Gewinnung fossiler Energieträger.

Taxonomiekonforme Tätigkeiten, ausgedrückt durch den Anteil der:



- **Umsatzerlöse**, die die gegenwärtige „Umweltfreundlichkeit“ der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln

- **Investitionsausgaben** (CapEx), die die umweltfreundlichen, für den Übergang zu einer grünen Wirtschaft relevanten Investitionen der Unternehmen, in die investiert wird, aufzeigen

- **Betriebsausgaben** (OpEx), die die umweltfreundlichen betrieblichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln

Inwiefern waren die nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel mit der EU-Taxonomie konform?

Im Rahmen der nachhaltigen Anlagestrategie des Fonds wurden auch nachhaltige Investitionen getätigt.

Bei den getätigten Investitionen könnte es sich auch um Investitionen in ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten im Sinne des Artikel 3 der Taxonomie-Verordnung zur Erreichung der Umweltziele gemäß Artikel 9 Taxonomie-Verordnung gehandelt haben.

Bisher war es der Gesellschaft nicht möglich, aussagekräftige, aktuelle und überprüfbare Daten zu erheben, die es ermöglicht hätten zu bestimmen, ob es sich bei den Investitionen um Investitionen in ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten im Sinne der Taxonomie-Verordnung handelte.

Eine Beschreibung, wie und in welchem Umfang die im Fonds enthaltenen Investitionen solche in Wirtschaftstätigkeiten waren, die ökologisch nachhaltig im Sinne des Artikel 3 der Taxonomie-Verordnung sind, erfolgt daher nicht.

Der Fonds durfte nach seinen Anlagebedingungen auch in Staatsanleihen investieren. Bis zum Ende des Berichtszeitraums gab es keine anerkannte Methode, um den Anteil der taxonomiekonformen Aktivitäten bei Investitionen in Staatsanleihen zu ermitteln.

Die Einhaltung der in Artikel 3 der Taxonomie-Verordnung festgelegten Anforderungen für die getätigten Investitionen wurden weder von einem oder mehreren Wirtschaftsprüfern bestätigt noch durch einen oder mehrere Dritte überprüft.

Der Fonds strebte keine taxonomiekonformen Investitionen im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie an. Dennoch kann es der Fall gewesen sein, dass er im Rahmen der Anlagestrategie auch in Unternehmen investierte, die auch in diesen Bereichen tätig sind.

Für den Anteil taxonomiekonformer Investitionen einschließlich der Investitionen im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie wird daher zum Berichtsstichtag 0 Prozent ausgewiesen.

Wurde mit dem Finanzprodukt in EU-taxonomiekonforme Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie investiert?

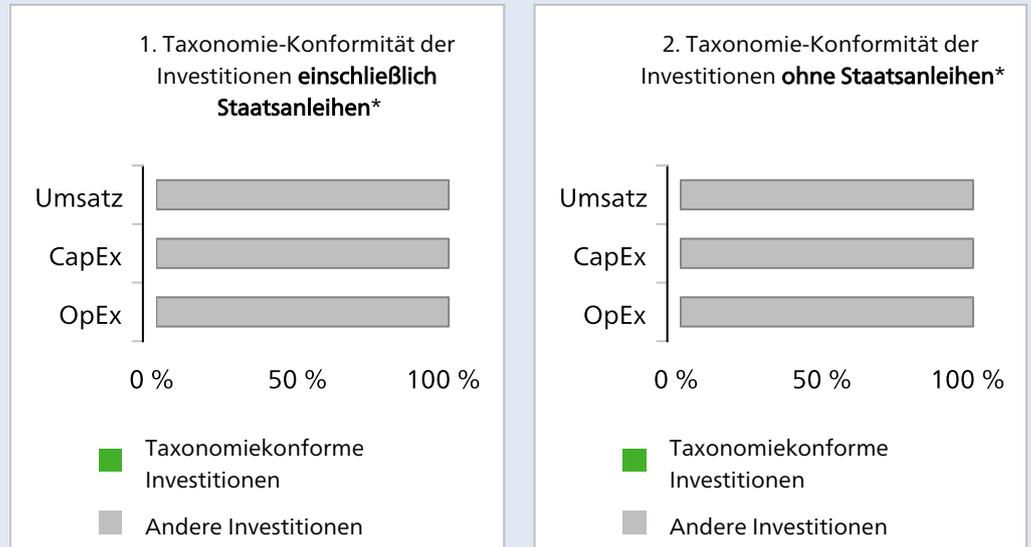
Ja

In fossiles Gas

In Kernenergie

Nein

In den nachstehenden Diagrammen ist in Grün der Prozentsatz der Investitionen zu sehen, die mit der EU-Taxonomie in Einklang gebracht wurden. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der Taxonomie-Konformität von Staatsanleihen* gibt, zeigt die erste Grafik die Taxonomie-Konformität in Bezug auf alle Investitionen des Finanzprodukts einschließlich der Staatsanleihen, während die zweite Grafik die Taxonomie-Konformität nur in Bezug auf die Investitionen des Finanzprodukts zeigt, die keine Staatsanleihen umfassen.



*Für die Zwecke dieser Diagramme umfasst der Begriff „Staatsanleihen“ alle Risikopositionen gegenüber Staaten.

Ermöglichende Tätigkeiten wirken unmittelbar ermöglichend darauf hin, dass andere Tätigkeiten einen wesentlichen Beitrag zu den Umweltzielen leisten.

Übergangstätigkeiten sind Tätigkeiten, für die es noch keine CO₂-armen Alternativen gibt und die unter anderem Treibhausgasemissionswert aufweisen, die den besten Leistungen entsprechen.

● **Wie hoch ist der Anteil der Investitionen, die in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten geflossen sind?**

Eine Angabe, wie und in welchem Umfang die im Finanzprodukt enthaltenen Investitionen solche in Wirtschaftstätigkeiten waren, die zu den Anteilen der in Artikel 16 beziehungsweise Artikel 10 Absatz 2 der Taxonomie-Verordnung genannten ermöglichenden Tätigkeiten und der Übergangstätigkeiten zählten, kann für den Berichtszeitraum aus den zuvor genannten Gründen ebenfalls nicht vorgenommen werden. Für den Anteil der Investitionen in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten wird daher zum Berichtsstichtag 0 Prozent ausgewiesen.



sind nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel, die **die Kriterien** für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten gemäß der Verordnung (EU) 2020/852 **nicht berücksichtigen**.



Wie hoch war der Anteil der nicht mit der EU-Taxonomie konformen nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel?

Durch nachhaltige Investitionen im Sinne des Artikel 2 Ziffer 17 Offenlegungsverordnung wurde das Ziel verfolgt, einen positiven Beitrag zu den SDGs zu leisten. Da im Investmentprozess nachhaltige Investitionen gesamthaft angestrebt wurden, war die Differenzierung der Anteile für jeweils ökologische und soziale Investitionen im Einzelnen nicht zielführend.

Der Gesamtanteil nachhaltiger Investitionen bezogen auf Umwelt- und Sozialziele ist dem Abschnitt „Wie sah die Vermögensallokation aus?“ zu entnehmen.



Wie hoch war der Anteil der sozial nachhaltigen Investitionen?

Da im Investmentprozess nachhaltige Investitionen gesamthaft angestrebt wurden, war die Differenzierung der Anteile für jeweils ökologische und soziale Investitionen im Einzelnen nicht zielführend.

Der Gesamtanteil nachhaltiger Investitionen bezogen auf Umwelt- und Sozialziele ist dem Abschnitt „Wie sah die Vermögensallokation aus?“ zu entnehmen.



Welche Investitionen fielen unter „Andere Investitionen“, welcher Anlagezweck wurden mit ihnen verfolgt und gab es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?

Für den Fonds wurden Vermögensgegenstände zu Investitions- und Absicherungszwecken erworben, die nicht zu ökologischen oder sozialen Merkmalen beitrugen. Dies waren zum Beispiel Derivate, Investitionen, für die keine Daten vorlagen oder Barmittel, die zu Liquiditätszwecken gehalten wurden.

Beim Erwerb dieser Vermögensgegenstände wurde kein ökologischer und/oder sozialer Mindestschutz berücksichtigt.

Unter „Andere Investitionen“ fallen auch solche Investments, die aufgrund von Marktbewegungen oder der routinemäßigen Aktualisierung von Kennzahlen über einen kurzen Zeitraum die ökologischen und/oder sozialen Merkmale nicht eingehalten haben.

Die angestrebte Quote für ökologische und/oder soziale Merkmale wurde dadurch nicht verletzt.



Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale ergriffen?

Die Einhaltung ökologischer oder soziale Merkmale des Fonds wurde über die Berücksichtigung von Nachhaltigkeitsindikatoren in der Anlagestrategie erreicht, zum Beispiel die Anwendung von Ausschlusskriterien oder Mindestanforderungen an Nachhaltigkeitskennziffern des Fonds. Bei Ausschlusskriterien handelt es sich um einzelne oder multiple Kriterien, die Investments in bestimmte Unternehmen, Branchen oder Länder ausgeschlossen haben. Die Nachhaltigkeitsindikatoren wurden in einer Software für nachhaltiges Portfoliomanagement verarbeitet. Auf Basis dieser Software konnte die Gesellschaft verschiedene nachhaltige Strategien für den Fonds überprüfen und gegebenenfalls anpassen. Zur Überwachung und Sicherstellung von Anlagerestriktionen, die zur Erfüllung der ökologischen und sozialen Merkmale des Fonds beitragen, wurden außerdem technische Kontrollmechanismen in unseren Handelssystemen implementiert, wodurch sichergestellt wurde, dass keiner der Emittenten, die gegen Ausschlusskriterien verstoßen, gekauft werden konnte.

Darüber hinaus analysierte die Gesellschaft die Einhaltung guter Corporate Governance Standards von Unternehmen auf Basis von Daten verschiedener Anbieter und Recherchen von Stimmrechtsberatern oder trat alleine oder im Verbund mit anderen Investoren in einen Dialog mit Unternehmen zu ihren Standards ein.

Insbesondere nahm die Gesellschaft ihre Aktionärsrechte (Engagement), zur Vermeidung von Risiken und zur Förderung der Nachhaltigkeit bei betroffenen Unternehmen wahr.

Der Engagement Prozess von Union Investment umfasst das Abstimmungsverhalten auf Hauptversammlungen (UnionVote) und den konstruktiven Dialog mit den Unternehmen (UnionVoice).

Der konstruktive Unternehmensdialog beinhaltete schwerpunktmäßig den direkten Austausch mit den Unternehmen und Diskussionen auf Plattformen externer Institutionen. Dabei wurden nicht nur unternehmerische Aspekte angesprochen, sondern auch gezielt soziale, ökologische und Corporate-Governance-Themen adressiert.

Im Rahmen der Stimmrechtsausübung (UnionVote) nahm das Portfoliomanagement von Union Investment auf Hauptversammlungen im Interesse der Anleger regelmäßig Einfluss auf die Unternehmensführung und die Geschäftspolitik von Aktiengesellschaften. Dabei wurden Maßnahmen unterstützt, die aus Sicht des Portfoliomanagements den Wert des Unternehmens langfristig und zukunftsfähig steigern sollen, und gegen solche gestimmt, die diesem Ziel entgegenstehen. Den Rahmen für das Abstimmungsverhalten gibt die Proxy Voting Policy vor. Hierbei erwartete die Gesellschaft eine verantwortungsvolle Unternehmensführung, die nicht nur rein ökonomische Zielgrößen beachtete, sondern auch soziale, ethische und umweltrelevante Aspekte berücksichtigt. Diese Zielgrößen wurden insbesondere dann von der Gesellschaft befürwortet, wenn diese langfristig ausgerichtete Aktionärsinteressen und damit den langfristigen Unternehmenswert förderten. Da das Anlegerinteresse im Mittelpunkt steht, hat die Gesellschaft organisatorische Maßnahmen getroffen, um mögliche Interessenkonflikte zum Nachteil des Anlegers zu vermeiden, die sich aus der Ausübung von Stimmrechten ergeben könnten.

- Geschäftsführung -

VERMERK DES UNABHÄNGIGEN ABSCHLUSSPRÜFERS

An die Union Investment Privatfonds GmbH, Frankfurt am Main

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht nach § 7 KARBV des Sondervermögens LIGA Multi Asset Income – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. April 2022 bis zum 31. März 2023, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 31. März 2023, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. April 2022 bis zum 31. März 2023 sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht nach § 7 KARBV in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben.

Wir sind von der Union Investment Privatfonds GmbH (im Folgenden die „Kapitalverwaltungsgesellschaft“) unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht nach § 7 KARBV zu dienen.

Sonstige Informationen

Die gesetzlichen Vertreter sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die Publikation "Jahresbericht" – ohne weitergehende Querverweise auf externe Informationen –, mit Ausnahme des geprüften Jahresberichts nach § 7 KARBV sowie unseres Vermerks.

Unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht nach § 7 KARBV erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und dementsprechend geben wir weder ein Prüfungsurteil noch irgendeine andere Form von Prüfungsschlußfolgerung hierzu ab.

Im Zusammenhang mit unserer Prüfung haben wir die Verantwortung, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen

- wesentliche Unstimmigkeiten zum Jahresbericht nach § 7 KARBV oder unseren bei der Prüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder
- anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht nach § 7 KARBV

Die gesetzlichen Vertreter der Kapitalverwaltungsgesellschaft sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht nach § 7 KARBV es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts nach § 7 KARBV zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Investmentvermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet unter anderem, dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV die Fortführung des Sondervermögens durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Die gesetzlichen Vertreter sind auch verantwortlich für die Darstellung der nachhaltigkeitsbezogenen Angaben im Anhang in Übereinstimmung mit dem KAGB, der Verordnung (EU) 2019/2088, der Verordnung (EU) 2020/852 sowie der diese konkretisierenden Delegierten Rechtsakte der Europäischen Kommission, und mit den von den gesetzlichen Vertretern dargestellten konkretisierenden Kriterien. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie als notwendig erachtet haben, um die nachhaltigkeitsbezogenen Angaben zu ermöglichen, die frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulationen der nachhaltigkeitsbezogenen Angaben) oder Irrtümern sind.

Die oben genannten europäischen Vorschriften enthalten Formulierungen und Begriffe, die erheblichen Auslegungsunsicherheiten unterliegen und für die noch keine maßgebenden umfassenden Interpretationen veröffentlicht wurden. Demzufolge haben die gesetzlichen Vertreter im Anhang ihre Auslegungen solcher Formulierungen und Begriffe angegeben. Die gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich für die Vertretbarkeit dieser Auslegungen. Da solche Formulierungen und Begriffe unterschiedlich durch Regulatoren oder Gerichte ausgelegt werden können, ist die Gesetzmäßigkeit dieser Auslegungen unsicher.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht nach § 7 KARBV als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht nach § 7 KARBV beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts nach § 7 KARBV getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern im Jahresbericht nach § 7 KARBV, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als das Risiko, dass aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der Kapitalverwaltungsgesellschaft abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der Kapitalverwaltungsgesellschaft bei der Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht nach § 7 KARBV aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft nicht fortgeführt wird.
- beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Jahresberichts nach § 7 KARBV insgesamt einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht nach § 7 KARBV die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht nach § 7 KARBV es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

- beurteilen wir die Eignung der von den gesetzlichen Vertretern zu den nachhaltigkeitsbezogenen Angaben erfolgten konkretisierenden Auslegungen insgesamt. Wie im Abschnitt „Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht nach § 7 KARBV“ dargelegt, haben die gesetzlichen Vertreter die in den einschlägigen Vorschriften enthaltenen Formulierungen und Begriffe ausgelegt; die Gesetzmäßigkeit dieser Auslegungen ist wie im Abschnitt „Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht nach § 7 KARBV“ dargestellt mit inhärenten Unsicherheiten behaftet. Diese inhärenten Unsicherheiten bei der Auslegung gelten entsprechend auch für unsere Prüfung.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Frankfurt am Main, 6. Juli 2023

PricewaterhouseCoopers GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Stefan Peetz
Wirtschaftsprüfer

ppa. Dinko Grgat
Wirtschaftsprüfer

Gesonderter Hinweis für betriebliche Anleger

Anpassung des Aktiengewinns wegen des EuGH-Urteils in der Rs. STEKO Industriemontage GmbH und der Rechtsprechung des BFH zu § 40a KAGG

Der Europäische Gerichtshof (EuGH) hat in der Rs. STEKO Industriemontage GmbH (C-377/07) entschieden, dass die Regelung im KStG für den Übergang vom Körperschaftsteuerlichen Anrechnungsverfahren zum Halbeinkünfteverfahren in 2001 europarechtswidrig ist. Das Verbot für Körperschaften, Gewinnminderungen im Zusammenhang mit Beteiligungen an ausländischen Gesellschaften nach § 8b Absatz 3 KStG steuerwirksam geltend zu machen, galt nach § 34 KStG bereits in 2001, während dies für Gewinnminderungen im Zusammenhang mit Beteiligungen an inländischen Gesellschaften erst in 2002 galt. Dies widerspricht nach Auffassung des EuGH der Kapitalverkehrsfreiheit.

Der Bundesfinanzhof (BFH) hat mit Urteil vom 28. Oktober 2009 (Az. I R 27/08) entschieden, dass die Rs. STEKO grundsätzlich Wirkungen auf die Fondsanlage entfaltet. Mit BMF-Schreiben vom 01.02.2011 „Anwendung des BFH-Urteils vom 28. Oktober 2009 - I R 27/08 beim Aktiengewinn ("STEKO-Rechtsprechung)“ hat die Finanzverwaltung insbesondere dargelegt, unter welchen Voraussetzungen nach ihrer Auffassung eine Anpassung eines Aktiengewinns aufgrund der Rs. STEKO möglich ist.

Der BFH hat zudem mit den Urteilen vom 25.6.2014 (I R 33/09) und 30.7.2014 (I R 74/12) im Nachgang zum Beschluss des Bundesverfassungsgerichts vom 17. Dezember 2013 (1 BvL 5/08, BGBl I 2014, 255) entschieden, dass Hinzurechnungen von negativen Aktiengewinnen aufgrund des § 40a KAGG i. d. F. des StSenkG vom 23. Oktober 2000 in den Jahren 2001 und 2002 nicht zu erfolgen hatten und dass steuerfreie positive Aktiengewinne nicht mit negativen Aktiengewinnen zu saldieren waren. Soweit also nicht bereits durch die STEKO-Rechtsprechung eine Anpassung des Anleger-Aktiengewinns erfolgt ist, kann ggf. nach der BFH-Rechtsprechung eine entsprechende Anpassung erfolgen. Die Finanzverwaltung hat sich hierzu bislang nicht geäußert.

Im Hinblick auf mögliche Maßnahmen aufgrund der BFH-Rechtsprechung empfehlen wir Anlegern mit Anteilen im Betriebsvermögen, einen Steuerberater zu konsultieren.

Nutzen Sie die Vorteile einer Wiederanlage Ihrer Erträge aus Investmentvermögen (Fonds) von Union Investment

Wiederanlage der Erträge im UnionDepot

Bei ausschüttenden Fonds von Union Investment erfolgt im UnionDepot automatisch eine Wiederanlage der Erträge (reduziert um die evtl. abgeführten Steuern). Am Ausschüttungstag werden die Erträge zum Anteilwert des jeweiligen Fonds ohne Ausgabeaufschlag wieder angelegt.

Wiederanlage des Steuerabzuges im UnionDepot

Auch die Höhe des Steuerabzuges aus einer Ausschüttung oder aus der Vorabpauschale kann zu denselben Konditionen wieder ins UnionDepot eingezahlt werden. Dies gilt jedoch nur bei ausschüttenden Fonds von Union Investment und ist innerhalb folgender Fristen möglich:

- bei Fonds von Union Investment mit Geschäftsjahresende am 30. September bis zum letzten Handelstag im Dezember desselben Jahres,
- bei Fonds von Union Investment mit Geschäftsjahresende am 31. März bis zum letzten Handelstag im Juni desselben Jahres.
- für die Vorabpauschale ist eine Wiederanlage innerhalb von sechs Wochen möglich.

Wiederanlage im Bankdepot

Bei ausschüttenden Fonds, deren Anteile im Depot einer (Dritt-)Bank verwahrt werden, werden die Erträge nicht automatisch wieder angelegt, sondern dem Anleger auf ein von ihm angegebenes Referenzkonto überwiesen. Bei Fonds mit Ausgabeaufschlag kann der Anleger die erhaltenen Erträge in der Regel innerhalb einer bestimmten Frist im Bankdepot vergünstigt wieder anlegen.

Inhaberanteilscheine („effektive Stücke“) sowie deren noch nicht fällige Gewinnanteilscheine wurden gemäß § 358 Abs. 3 S. 1 KAGB mit Ablauf des 31.12.2016 kraftlos. Die Rechte der hiervon betroffenen Anleger wurden statt dessen in einer Sammelurkunde verbrieft. Die Eigentümer der Anteilscheine wurden entsprechend ihrem Anteil am Fondsvermögen Miteigentümer an dieser Sammelurkunde. Sie können ihre kraftlosen Anteilscheine sowie dazu gehörige Kupons bei der Verwahrstelle des Fonds zur Gutschrift auf ein Depotkonto einreichen.

Kapitalverwaltungsgesellschaft

Union Investment Privatfonds GmbH
60070 Frankfurt am Main
Postfach 16 07 63
Telefon 069 2567-0

LEI: 529900GA24GZU77QD356

Gezeichnetes und eingezahltes Kapital:
EUR 24,462 Millionen

Eigenmittel:
EUR 916,135 Millionen

(Stand: 31. Dezember 2022)

Registergericht

Amtsgericht Frankfurt am Main HRB 9073

Aufsichtsrat

Hans Joachim Reinke
Vorsitzender
(Vorsitzender des Vorstandes der
Union Asset Management Holding AG,
Frankfurt am Main)

Dr. Frank Engels
Stv. Vorsitzender
(Mitglied des Vorstandes
Union Asset Management Holding AG,
Frankfurt am Main)

Jörg Frese
(unabhängiges Mitglied des Aufsichtsrates
gemäß § 18 Absatz 3 KAGB)

Prof. Dr. Bernd Raffelhüschen
(unabhängiges Mitglied des Aufsichtsrates
gemäß § 18 Absatz 3 KAGB)

Catharina Heidecke
Arbeitnehmervertreterin

Wolfgang Nett
Arbeitnehmervertreter

Geschäftsführer

Benjardin Gärtner
Klaus Riester
Jochen Wiesbach

Angaben über außerhalb der Gesellschaft ausgeübte Hauptfunktionen der Aufsichtsräte und Geschäftsführer

Hans Joachim Reinke ist stellvertretender Vorsitzender des
Aufsichtsrates der Union Investment Institutional GmbH und
stellvertretender Vorsitzender des Aufsichtsrates der Union
Investment Real Estate GmbH.

Dr. Frank Engels ist stellvertretender Vorsitzender des
Aufsichtsrates der Union Investment Institutional Property GmbH.

Gesellschafter

Union Asset Management Holding AG,
Frankfurt am Main

Verwahrstelle

DZ BANK AG
Deutsche Zentral-Genossenschaftsbank
Platz der Republik
60265 Frankfurt am Main
Sitz: Frankfurt am Main

gezeichnetes und eingezahltes Kapital:
EUR 4.926 Millionen

Eigenmittel:
EUR 20.953 Millionen

(Stand: 31. Dezember 2022)

Abschluss- und Wirtschaftsprüfer

PricewaterhouseCoopers GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Friedrich-Ebert-Anlage 35-37
60327 Frankfurt am Main

Stand 31. März 2023,
soweit nicht anders angegeben

Vertriebs- und Zahlstellen in der Bundesrepublik Deutschland

LIGA Bank eG
Dr.-Theobald-Schrems-Straße 3
93055 Regensburg

Union Investment Privatfonds GmbH
Weißfrauenstraße 7
60311 Frankfurt am Main
Telefon 069 2567-7652
Telefax 069 2567-2570
E-Mail: institutional@union-investment.de
[Besuchen Sie unsere Webseite:
institutional.union-investment.de](http://institutional.union-investment.de)